

# Die Orts- schelle



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenroth

Dezember 2020

## GESUCHT:

Für die Planung einer Aktion  
des Seniorenbüros

Wer kennt alleinlebende/einsame Menschen, die sich  
besonders in diesen „kontaktlosen“ Zeiten über kleine  
Aufmerksamkeiten freuen würden? Bitte geben Sie  
Hinweise an das Seniorenbüro...

09771/68227 oder  
quartiersmanagement@hohenroth.de



## BELOHNUNG:

Das gute Gefühl, jemandem eine Freude bereitet zu haben...



**Steuerkanzlei Wilm**  
Dipl.-Kfm. Roland Wilm  
Steuerberater

**Büro Hohenroth**  
Veitsberg 2  
97618 Hohenroth

Tel: 09771 / 63 07 99-3  
Fax: 09771 / 63 07 99-4  
info@steuerkanzlei-wilm.de  
www.steuerkanzlei-wilm.de

Wir haben den Durchblick für Sie.

## Optimale Beratung für Ihre Photovoltaikanlage

**Alles zu Steuern, Finanzierung und Wirtschaftlichkeit Ihrer Anlage**

---

Wir sind die Dienstleistungspartner von kleinen und mittelständischen Unternehmen und haben uns u. a. auf die Beratung von Photovoltaikanlagen-Betreibern spezialisiert.

Wir bieten Ihnen **kompetente Hilfe bei Ihren betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Fragen**, wie zum Beispiel:

- **Gründungsberatung** bei erstmaliger Errichtung einer Photovoltaikanlage für **Private, Betriebe & Energiegenossenschaften**
- **Fördermittel- und Finanzierungsberatung**
- Beratung zu **allen steuerlichen Pflichten** im Zusammenhang mit Ihrer Photovoltaikanlage
- **voll elektronische Abwicklung** Ihrer Voranmeldungen und Steuererklärungen mit dem Finanzamt

**Wenn Sie Fragen zu diesem Themenbereich haben, beraten wir Sie gerne!**



# Inhaltsverzeichnis

- 4 Termine Januar - März 2021
- 5 Gedanken zum Jahreswechsel 1. Bgm. Straub

## **Unsere Baustellen**

- 7 - Edmund-Grom-Schule
- 9 - Wegesanierung HR / Treppe zum Gastank LH / Bebauung Urbanusplatz LH
- 11 - Zufahrt Katzmann WH / Geschwindigkeitsanzeigen / „Alte Gärtnerei“ WH
- 12-13 Bürgerforum, Projekt- und Arbeitsgruppen
- 14-15 25j. Dienstjubiläum Tanja Krammer / Neue Maschinen-/Lagerhallen Hohenroth
- 17 Übergabe Hochleistungs-Virenfilter an Edmund-Grom-Schule
- 19-21 Infos aus Quartiersmanagement und Seniorenrat
- 22-23 Infos zum Winterdienst / Einsammeln Weihnachtsbäume

## **Kurzinformationen**

- 25 - Neue Auszubildende VG NES
- 26-29 - Neue Mitarbeiterinnen VG NES / 40j. Dienstjubiläen Heike Kaiser u. Gerd Herleth
- 30-31 - Ablesung Wasserzähler 2020 / Änderung Wasser- u. Kanalgeb. ab 2021 / Heckenrückschnitt
- 33-35 - Nachzahlung Rentenbeiträge / Freibeträge für Witwen u. Witwer /  
Fundbüro und aktuelle Öffnungszeiten VG NES
- 37-39 - Meldung Geschossflächenveränderungen an Gebäuden / Verwaltung digital /  
Fälligkeit Hundesteuer 15.02.2021
- 41 - Photovoltaik-Anlage Leutershausen
- 43 - Weitergabe Steuervorteile Rhöngas, Stadtwerke, Überlandwerk Rhön
- 45 - Kunden-Zählerablesung bei Überlandwerk Rhön
- 48 - Geocaching auf dem Hohenröther Wanderweg
- 49 - Kinder brauchen ein Zuhause / Absage Jahreshauptvers. DJK Leutershausen
- 51-53 - Ferienprogramm 2020 / Kein Weihnachtsmarkt / Verkehrshelfer gesucht
- 55-57 **Neues aus der NES-Allianz**  
Unterstützung Altrechtl. Waldkörperschaften / Ferienprogramm / Saurierspuren
- 58 Danksagung Kommunionkinder
- 59-61 Hinweise Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst
- 62-63 Termine evangelische Kirchengemeinde NES
- 64-69 Vereinsmitteilungen
- 71 Pickerseite
- 72 Malteser Menüservice / Christbaumverkauf Freiw. Feuerwehr Hohenroth
- 73 Entsorgungstermine
- 74 Kontakt Bauhofgemeinschaft / Reservierungen, Vermietungen, Entgelte
- 75 Wichtige Kontakte Gemeinde

## Termine 2021 – Gemeinde Hohenroth mit Ortsteilen

### Januar

9. Januar	Einsammeln der Weihnachtsbäume in allen Ortsteilen	Jugendräume Hohenroth
21. Januar	Frauenfrühstück	Pfarrgemeinde Hohenroth 8.00Uhr – Bürgerhaus
30. Januar	Bunter Abend	DJK Leutershausen 19.30Uhr – Sportheim

### Februar

6. Februar	Faschingstanz	DJK Windshausen 20.00Uhr – Sportheim
13. Februar	Kinderfasching	DJK Leutershausen 14.00Uhr – Sportheim
14. Februar	Kaffee und Kuchen	Frauenbund Hohenroth 13.00Uhr – Bürgerhaus unten
14. Februar	Kinderfasching	DJK Windshausen 13.30Uhr – Sportheim
14. Februar	Faschingsabend mit Hohenröther Büttenrednern	Rad- und Heimatverein Hohenroth 18.00Uhr – Seeheim
20. Februar	Jahreshauptversammlung	Rad- und Heimatverein Hohenroth 19.30Uhr – Seeheim Hohenroth
21. Februar	Kinderbasar Frühjahr/Sommer	Basarteam Hohenroth 13.00-16.30Uhr – Sporthalle HR

### März

5. März	Weltgebetsstag der Frauen	Frauenbund Hohenroth 18.30Uhr – Bürgerhaus
13. März	Jahreshauptversammlung	Freiw. Feuerwehr Leutershausen 19.30Uhr – Sportheim LH
20. März	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen	FSV Hohenroth 19.30Uhr – Sportheim
20. März	Räucherfisch to go	Rad- und Heimatverein Hohenroth Seeheim
20. März	Jahreshauptversammlung	DJK Windshausen 19.30Uhr – Sportheim
20. März	Jahreshauptversammlung	DJK Leutershausen 19.30Uhr – Sportheim
20. März	Jahreshauptversammlung	Schützenverein Hohenroth 19.30Uhr – Bürgerhaus
21. März	Reisessen	Pfarrgemeinde Hohenroth 11.00Uhr – Bürgerhaus
25. März	Frauenfrühstück	Pfarrgemeinde Hohenroth 8.00Uhr – Bürgerhaus
26. März	Palmbuschen binden	Frauenbund Hohenroth 18.00Uhr – Bürgerhaus im OG
27. März	Jahreshauptversammlung	Freiw. Feuerwehr Hohenroth 19.30Uhr – Feuerwehrhaus
28. März	Jahreshauptversammlung	Musikverein Windshausen 19.00Uhr – Alte Schmiede
28. März	Kaffeekonzert mit Instrumentenvorstellung	Musikverein Hohenroth 14.30Uhr – Sporthalle HR



## Gedanken zum Jahreswechsel

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Jahr neigt sich dem Ende, die Adventszeit, Weihnachten und Silvester stehen vor der Tür und werden das Jahr 2020 zum Abschluss bringen. Doch wie werden wir in diesem „besonderen Jahr“ Weihnachten und auch Silvester feiern können? Das Jahr 2020 hat jedem von uns schon bisher viel abverlangt. Auch wenn die Aussicht auf möglicherweise bald zur Verfügung stehende Impfstoffe Licht am Ende des Tunnels signalisiert. Noch ist es leider nicht so weit. Noch immer kann die Pandemie nur durch die Disziplin aller und jedes Einzelnen einigermaßen in Schach gehalten und eingedämmt werden. Bitte helfen auch Sie weiterhin mit.

Die Neuwahl des Gemeinderates im März hat zu einigen Veränderungen geführt. Leider konnte die offizielle Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte noch nicht stattfinden. Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei den Kolleginnen und Kollegen die im neuen Gemeinderat nicht mehr vertreten sind, nochmals ganz herzlich für ihr langjähriges und sehr engagiertes Arbeiten zum Wohle der Gemeinde Hohenroth bedanken.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen haben sich zwischenzeitlich in das sehr umfangreiche Aufgabengebiet eingefunden und arbeiten ebenfalls sehr engagiert und hoch motiviert mit.

Eigenengagement der Bürger stellt die eigentliche Basis eines Gemeinwesens dar. Ein großes Dankeschön geht daher auch an die vielen Menschen in unserer Gemeinde, die sich dem Gemeinwohl in Kirche, Vereinen und Gruppierungen verpflichtet fühlen. Mein Dank gilt auch Allen, die Zuhause oder im Stillen Dienste für ihre Mitmenschen erbringen, beispielhaft möchte ich die Sorge um ältere und pflegebedürftige Menschen nennen.

Ohne Ihren Einsatz wäre unser Gemeinwesen deutlich spürbar ärmer. Bitte bringen Sie sich auch künftig weiterhin mit ein.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch ganz ausdrücklich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, sowie auch bei den Lehrerinnen und Lehrern unserer Schulen, und ganz besonders beim Personal unserer Kindergärten für ihr großartiges Engagement in dieser schwierigen Zeit.

### **Verse zum Advent**

***Noch ist Herbst nicht ganz entflohn,  
Aber als Knecht Ruprecht schon  
Kommt der Winter hergeschritten,  
Und alsbald aus Schnee'es Mitten  
Klingt des Schlittenglöckleins Ton.***

***Und was jüngst noch, fern und nah,  
Bunt auf uns herniedersah,  
Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,  
Und das Jahr geht auf die Neige,  
Und das schönste Fest ist da.***

***Tag du der Geburt des Herrn,  
Heute bist du uns noch fern,  
Aber Tannen, Engel, Fahnen  
Lassen uns den Tag schon ahnen,***

***Und wir sehen schon den Stern.***

*(Theodor Fontane)*

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in dieser vorweihnachtlichen Zeit alles Gute, trotz allem ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.

Für das Neue Jahr 2021 wünsche ich Ihnen möglichst viele positive Erlebnisse und Begegnungen, sowie Zufriedenheit, Glück und hoffentlich beste Gesundheit.

Ihr 1.Bürgermeister Georg Straub

# BAU DIR DEINE ZUKUNFT!

:: Hoch- und Tiefbau  
:: Schlüsselfertigbau  
:: Betonfertigteile

:: Beton- & Stahlbetonbauer (m/w/d)

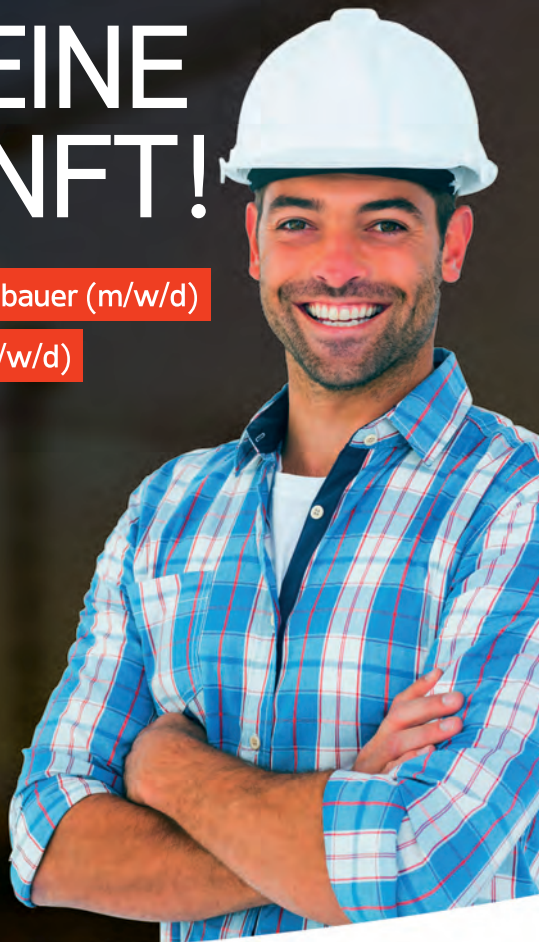
:: Baugeräteführer (m/w/d)

:: Bauleiter (m/w/d)

:: Maurer (m/w/d)

## Wir bieten dir:

- :: Sicherer Arbeitsplatz in einem seit 1962 familiengeführten Unternehmen
- :: Zukunftsperspektiven mit Individueller Förderung
- :: Modernes Arbeitsumfeld
- :: Junges & motiviertes Team
- :: Betriebliche Altersvorsorge



**ALBAN SCHMITT**  
albanschnitt-baut.de

ALBAN SCHMITT GmbH & Co. KG  
Eckenstraße 29 · 97618 Hohenroth  
Tel.: +49 9771 6299-0  
mail@albanschnitt-baut.de



## Unsere Baustellen

Unter diesem Titel informieren wir Sie über die größeren laufenden Baumaßnahmen und Planungen in unserer Gemeinde

Mit dem Gemeinschaftshaus und dem Bürgerhaus in Hohenroth sind zwei große Baustellen abgeschlossen. Das mit Abstand größte laufende Bauvorhaben ist der Neubau der Edmund-Grom-Schule. Andere künftige Bauvorhaben befinden

sich derzeit in verschiedenen Planungsphasen. Die Bauhofgemeinschaft hat in allen Ortsteilen verschiedene Kleinarbeiten ausgeführt. Durch die überwiegend trockene Witterung kamen auch diese Arbeiten gut voran.

### Edmund-Grom-Schule, Hohenroth

Der Innenausbau macht gute Fortschritte. Die Pelletsheizung konnte in Betrieb genommen werden. Mit Teilabschnitten der Außenanlagen wurde bereits begonnen. Diese Arbeiten sollen dann bis März 2021 abgeschlossen werden.

Wenn alles glatt weiterläuft, könnte der Umzug in die neue Schule in den Osterferien 2021 beginnen.



*Der Gemeinderat besichtigte die neue Pellets-Heizung im Heizungskeller der Edmund-Grom-Schule (EGS)*



*Einer von zwei Technikräumen in der EGS*

Derzeit liegen die zu erwartenden Gesamtkosten für den 1. Bauabschnitt bei 14.141.215,23 €. Die Mehrkosten gegenüber der Planung liegen bei 517.215,23 €.

Dies entspricht einer Kostenmehrung von lediglich 4,21 % gegenüber der Kostenberechnung vom 01.08.2017. Für ein Bauprojekt dieser Größenordnung ist das ein sehr guter Wert.

Die weiteren Abbrucharbeiten sollen von April bis Mai 2021 durchgeführt werden. Der Beginn der Bauarbeiten für den zweiten Bauabschnitt ist ab Juni 2021 geplant. Bis zum Schuljahresbeginn 2022 /2023 sollen dann alle Baumaßnahmen des 2. Bauabschnitts abgeschlossen sein.



- Qualifizierter Reitunterricht
- Kutschfahrten und geführte Ausritte
- Reiterferien für Kinder und Jugendliche
- Reit- und Fahrkurse mit Abzeichenprüfung
- Pensionspferdehaltung im Offenstall
- **NEU: Kindergeburtstage**

## Christof Herbert

Reit- und Fahrstall

Querbachshof 5 · 97618 Querbachshof · Tel.: (09771) 3795  
[www.reitanlage-herbert.de](http://www.reitanlage-herbert.de)

# ELEKTRO HOFGESANG G m b H

**AEG** **SIEMENS** **LIEBHERR** **Miele**

- ↳ Elektro-Installation
- ↳ Hausgeräte Verkauf & Reparatur
- ↳ Antennenanlagen
- ↳ EDV-Datennetzwerke
- ↳ Telekommunikationsanlagen
- ↳ Alarmanlagen
- ↳ Videoüberwachung



Ringstraße 7 · 97618 Hohenroth - OT Leutershausen

Tel. 0 97 71 / 52 37 · Fax 0 97 71 / 9 77 11

[info@elektro-hofgesang.de](mailto:info@elektro-hofgesang.de) · [www.elektro-hofgesang.de](http://www.elektro-hofgesang.de)



## Wegesanie- rung,

Hohenroth



Vorher



Nachher

Für die Sanierungsarbeiten am Weg zum Wald-Boden-Klima Info-Park (ehem. Waldspielplatz) und zum Hochbehälter in Hohenroth war die trockene Witterung sehr günstig. Es wurden jeweils unterschiedliche Verfahren erprobt, um die maroden Fahrbahndecken zu sanieren. Da-

mit möchte die Gemeinde sowohl in technischer Hinsicht als auch kostenmäßig Erfahrung gewinnen für weitere Instandsetzungsarbeiten an ähnlichen Wegen in der Flur. Eine abschließende Kostenabrechnung liegt noch nicht vor.

## Treppe zum Gastank, Leutershausen

Durch die Bauhofgemeinschaft wurden in den vergangenen Wochen mehrere kleinere Arbeiten ausgeführt. Dazu gehörte die schon längst fällige Treppe zu einem Gastank. Das Ausziehen des Tankschlauches über die sehr steile Böschung war nicht mehr zumutbar. Besonders bei nasser Witterung war dies gefahrlos nicht möglich. Der Gastank dient der Versorgung der „Alten Schule“.



## Bebauung am Urbanusplatz

Die Gemeinde hat eine vorzeitige Bewilligung für den Erwerb des Gemeindegastankes in Leutershausen erhalten. Darin wird die Bewilligung einer Förderung in Höhe von 200.000 € in Aussicht gestellt.

Die Planung für den Außenbereich im vorderen Teil zur Johann-Klöhr-Str. hin (Urbanusplatz) ist bereits vergeben. Für den hinteren Bereich (zur Solzbachstr. hin) läuft derzeit noch die Ausschreibung.

Leider verzögert sich der Baubeginn. Das Landesamt für Pflege in Amberg hat bisher noch keine Förderzusage an die Sozialstation erteilt.



# Dachdeckermeister Wolf Uebelacker



Buchenweg 1  
97618 Hohenroth  
fon / fax: 09771-7877  
mobil: 0160-8170590

- Dacharbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Reparaturarbeiten



# fliesenhein

Windshausen 09771-5685

[www.fliesen-hein.de](http://www.fliesen-hein.de)



# KLEEBlättchen



... klein aber fein  
Floristik für jeden Anlass

Ingrid Hesselbach

Brunnengasse 5 97618 Windshausen  
hesselbach-klée@web.de



Termine nach Vereinbarung - ☎09771 / 99 12 75

## Zufahrt saniert, Windshausen

Die Zufahrt zum Anwesen Katzmann war stark beschädigt und verdrückt. Die Zufahrt liegt auf öffentlichem Grund. Durch Mitarbeiter der Bauhofgemeinschaft wurde diese Zufahrt jetzt saniert. Die Arbeiten erwiesen sich als schwierig, da das Gelände dort in verschiedene Richtungen geneigt ist. Die Asphaltierungsarbeiten werden von der Firma SST ausgeführt. (Bild rechts)



## Geschwindigkeitsanzeige aufgestellt (Bild links)

Wie bereits angekündigt hat die Gemeinde zwei elektronische Geschwindigkeitsanzeigen gekauft. Sie werden im Wechsel in Hohenroth und in den Ortsteilen aufgestellt. Die Anzeigen sollen vor allem dort aufgestellt werden, wo häufig mit Geschwindigkeitsüberschreitungen zu rechnen ist. Tatsächlich ist zu beobachten, dass viele Autofahrer die Geschwindigkeit zurücknehmen, wenn sie auf die Anzeigetafeln zufahren und zu schnell sind. Eine Auswertung liegt derzeit noch nicht vor.

## Bebauungsplan „Alte Gärtnerei“



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.03.2020 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Alte Gärtnerei“ beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 27. März 2020 ortsüblich bekannt gemacht.

Die frühzeitige Beteiligung der TöB wurde gestartet. Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt vom 19.11 bis 22.12.2020.





# Bürgerforum, Projekt- und Arbeitsgruppen der Gemeinde Hohenroth

In aktiver Zusammenarbeit unsere Gemeinde gestalten

Das Bürgerforum fand, wie in der letzten Ortschaftschelle bekannt gegeben wurde, am 19.09.2020 von 09:00 Uhr bis 11:10 Uhr in der Sporthalle Hohenroth statt. Es nahmen aus jedem Ortsteil interessierte Bürgerinnen und Bürger teil und stellten ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche vor.



*Bürgerforum der Gemeinde Hohenroth, Sporthalle Hohenroth,*

Die Veranstaltung wurde zum ersten Mal abgehalten und ist im Umkreis einzigartig.

Zu Beginn eröffnete der 1. Bürgermeister Georg Straub das Bürgerforum und begrüßte alle Interessentinnen und Interessenten. Daraufhin übernahm der 2. Bürgermeister Erwin Kruczek die Moderation mit Unterstützung vom 3. Bürgermeister Christof Herbert.

Nachdem der Ablauf, das Ziel und die folgenden Arbeitsgruppen

- **Gemeindeentwicklung und -gestaltung (AG1)**
- **Spielplätze, Kultur und Freizeiteinrichtungen (AG2)**
- **Natur-, Umwelt- und Klimaschutz (AG3)**



*Visuelle Darstellung der vorgetragenen Themen von links:  
1. Bgm. Georg Straub, Quartiersmanagerin Verena Scheuplein,  
2. Bgm. Erwin Kruczek, 3. Bgm. Christof Herbert*

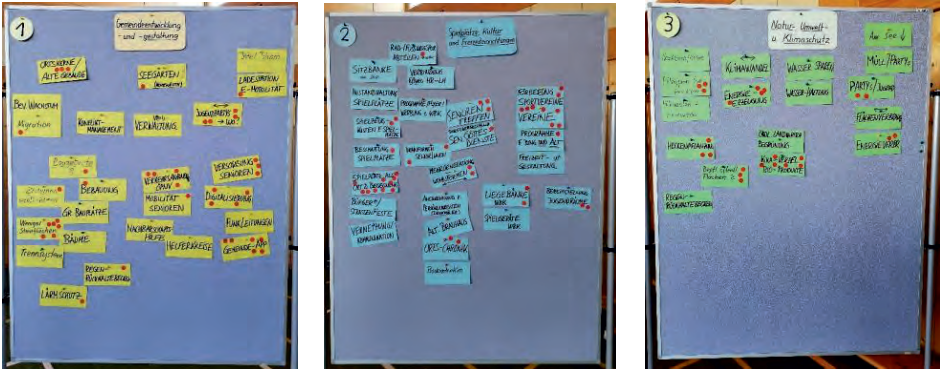
erläutert wurden, haben die Bürgerinnen und Bürger ihre eigenen Vorstellungen und Wünsche vorgebracht.

Durch Wortmeldungen und regen Austausch unter den Anwesenden wurden genannte Themen den jeweiligen Arbeitsgruppen zugeordnet und visuell an einer Pinnwand dargestellt.

Zu einigen der genannten Anliegen konnte der 1. Bgm. Georg Straub schon laufende oder geplante Maßnahmen vortragen.

Nach persönlicher Priorisierung der Themen durch die Teilnehmerinnen und Teil-

Derzeit verhindern die notwendigen Infektionsschutzmaßnahmen eine effiziente Gruppenarbeit. Sobald es die Umstände wieder erlauben wird die Gemeinde Einladungen zu den Arbeits- und Projektgruppensitzungen versenden.



Visuelle Darstellung der vorgetragenen Themen von den Teilnehmerinnen u. Teilnehmern

nehmer lag besonders das Augenmerk auf folgende Themen:

- Weniger Steinflächen in privater Gartengestaltung (AG1)
- Erstellung einer Gemeinde-App (AG1)
- Spielplatz als Ort der Begegnung (AG2)
- Förderung der Vereine (AG2)
- KIGA-Verpflegung mit Bio-Produkten (AG3)
- Energieerzeugung (AG3)

Zum Schluss konnten sich alle Anwesenden je nach persönlichem Interesse für eine, zwei oder sogar für alle drei Arbeitsgruppen in einer Liste eintragen.

**Aufgepasst!** Wer am Bürgerforum nicht teilnehmen konnte, hat auch künftig weiterhin die Chance aktiv mitzuwirken und mitzugestalten, um in Zusammenarbeit mit anderen Bürgerinnen und Bürger unsere Gemeindeteile noch attraktiver zu gestalten.

Folgende Themen stehen derzeit auf der Agenda für die einzelnen Arbeitsgruppen:

**AG 1** Thema: Gemeindeentwicklung und -gestaltung

**AG 2** Thema: Spielplatz Leutershausen

**AG 3** Thema: Hecken, Öko-Energie

Es sollen zu den verschiedenen Aufgabenbereichen eigene Projektgruppen / Arbeitsgruppen gebildet werden. Diese bearbeiten das Aufgabenfeld selbständig und soweit notwendig in enger Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und der Verwaltung.

Auf eine konstruktive, kreative und zielführende Zusammenarbeit freuen sich alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, der Bürgermeister, sowie seine Stellvertreter und alle beteiligten Stellen.

## 25-jähriges Dienstjubiläum von Tanja Krammer

Am 1. September konnte Frau Tanja Krammer ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern. Gefeiert wurde jedoch erst einige Wochen später. Kinder, Eltern, Personal und auch 1. Bürgermeister Georg Straub gratulierten Tanja Krammer zu ihrem Jubiläum sehr herzlich. Frau Krammer hat bereits ihre Ausbildung im Kindergarten in Hohenroth absolviert. Im Laufe ihrer Tätigkeit ist sie sowohl in Windshausen, als auch in Hohenroth tätig gewesen.

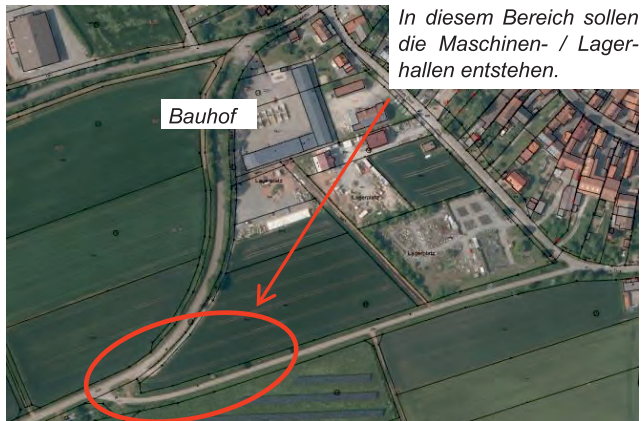


*Bürgermeister Georg Straub gratuliert Tanja Krammer zum 25-jährigen Dienstjubiläum*

Seit August 2013 fungiert sie als Leiterin aller drei gemeindlichen Einrichtungen. Die Gemeinde Hohenroth bedankt sich bei Tanja Krammer auch auf diesem Weg für ihr außerordentliches Engagement für unsere Kinder.

## Maschinen- / Lagerhallenbau, Hohenroth

In Hohenroth beabsichtigt eine Eigentümergemeinschaft im Bereich des Bebauungsplanes „Hinterm Dorf II“ den Bau von Maschinen-/Lagerhallen. Zunächst muss jedoch noch der Grunderwerb getätigt werden. Sobald dieser abge-



schlossen ist, soll die Planung vorangetrieben werden. Es ist beabsichtigt Hallen in unterschiedlicher

Größe, je nach Bedarf zu errichten. Um die Planung der Hallen und der notwendigen Grundstücksgröße konkretisieren zu können wird darum gebeten, dass sich mögliche Interessenten zeitnah beim

1. Bürgermeister unter der Tel.Nr. **09771/2044** bzw. unter **buergemeister@hohenroth.de** melden



sollen. In einer gemeinsamen Besprechung soll die weitere Vorgehensweise geklärt werden.

Naturkosmetik

*a la Rose*

[www.alarose.de](http://www.alarose.de)



*für Haut und Seele*

Ulrike Braungart

Tel. 09771/635646

**Herzlichen Dank**

- \* Ich wünsche allen ein gesegnetes und friedvolles
- \* Weihnachtsfest voll glücklicher Momente.
- \* Kommen Sie gesund ins neue Jahr



# HOMÖOPATHIE

FRANK HÄUSLER



**Praxis für professionelle  
klassische Homöopathie und  
Kinderhomöopathie**

**Frank Häusler**  
Heilpraktiker – SHZ-Zertifiziert

**Homöopathie-Seminare  
Vorträge  
Seminarraumvermietung**

Erdmannstal 38  
97618 Windhausen  
T. 09771 – 6 88 98 77

[www.HOMÖOPATHIE-n.es.de](http://www.HOMÖOPATHIE-n.es.de)

---

## Eine echte Überraschung

Damit hatte niemand gerechnet. 10 Hochleistungs-Virenfilter bekam die Edmund-Grom-Schule von Eugen Münch geschenkt. Herr Münch ist Bürger von Hohenroth und wollte damit helfen ein Problem in unserer Gemeinde zu mindern.

Das ist ihm mit Sicherheit gelungen. Es handelt sich bei den Geräten um Hochleistungsfilter nach neuestem wissenschaftlichem Stand. Zusätzlich erhielt die Schule noch eine größere Anzahl von FFP 2 Mund-Nase-Masken für das Personal. Ganz herzlichen Dank für diese Unterstützung!

Die Luftreiniger werden jetzt in allen Grundschulklassen und in zwei Mittelschulklassen aufgestellt. Dadurch kann der Anteil von Viren und Bakterien in der Raumluft deutlich vermindert werden. Damit sinkt das Risiko, dass sich Kinder trotz Mund-Nase-Masken anstecken ganz erheblich. Die neuen Hochleistungsfilter verfügen zusätzlich über eine sensorische Raumluftüberwachung. Frischluft können diese Geräte aber nicht ersetzen. Sie können nur die vorhandene Raumluft reinigen. Auch Gesichtsmasken müssen bei hoher Infektionsgefahr weiterhin getragen werden. Im Falle einer Infektion kann mit diesen Geräten auch eine weitgehende Desinfektion



*Sie freuen sich über die neuen Luftreiniger. Im Vordergrund drei Schüler der Klasse 2 b, dahinter von links n. rechts: Stellvertretende Schulleiterin Silke Hehn, 2. Bürgermeister Erwin Kruczek und die Schulleiterin der Edmund-Grom-Schule Frau Susanne Kolb.*

(außerhalb der Schulzeit) der Räume erzielt werden.

Im Bauausschuss der Gemeinde wurde bereits im Zusammenhang mit dem Anbau des Kindergartens in Windshausen die Beschaffung von Luftreinigern diskutiert. In Krankenhäusern und bei einigen Großkonzernen haben sich diese Geräte bereits bewährt. So konnten dort die Erkrankungszahlen in Folge von Viren- und Bakterieninfektionen deutlich gesenkt werden.

Diese Geräte sind aber nicht nur im Rahmen der derzeitigen Coronapandemie von großem Vorteil. Die Filter reduzieren auch die Anzahl an Pollen in der Raumluft. Dies bringt z.B. für Kinder mit starken Pollenallergien eine erhebliche Erleichterung. Die Gemeinde ist derzeit bemüht gleichartige Geräte auch für die Kindergärten zu beschaffen.

## Dienste der Malteser in Mellrichstadt



Malteser Hilfsdienst  
gemeinnützige GmbH  
Lohweg 2  
97638 Mellrichstadt  
Telefon: 0 97 76 / 81 11 – 0  
www.malteser-mellrichstadt.de

## »Fragen? Rufen Sie uns an«

<b>Menüservice</b>   Essen auf Rädern Birgit Saalbach	<b>0 97 76 / 81 11 - 18</b>
<b>Hausnotruf</b>   Sicherheit rund um die Uhr Birgit Saalbach	<b>0 97 76 / 81 11 - 18</b>
<b>Fahrdienst</b>   Unabhängig und mobil sein Jürgen Jäger	<b>0 97 76 / 81 11 - 88</b>
<b>Schulbegleitdienst, Inklusion</b>   Gemeinsam lernen Jörg Holländer	<b>09 31 / 45 05 - 205</b>
<b>Rettungsdienst</b>   Qualität, die Leben rettet Integrierte Leitstelle	<b>112</b>
<b>Erste-Hilfe-Kurse</b>   Theorie und Praxis für den Notfall Monika Ludwig	<b>0 97 76 / 81 11 - 12</b>
<b>Sanitätsdienst</b>   Sicherheit und Hilfe bei Veranstaltungen Jürgen Jäger	<b>0 97 76 / 81 11 - 20</b>



## Bayerisches Rotes Kreuz

BRK Kreisverband Rhön-Grabfeld  
Sonnenstraße 1  
09771 6123-0  
info@kvrhoen-grabfeld.brk.de  
www.kvrhoen-grabfeld.brk.de



<b>NOTRUF</b>	<b>112</b>
Zentrale	09771 6123-0
<b>Pflegenotruf 24 Stunden</b> Ambulante Pflege Außerklinische Intensivpflege	09771 6123-12 09771 6123-39
<b>Sozialarbeit</b> Hausnotruf, Essen auf Rädern, Kleiderladen, Blutspende etc.	09771 6123-43
<b>Breitenausbildung</b> Servicestelle Ehrenamt	09771 6123-35
<b>Rettungsdienst</b>	09771 6123-33
<b>Patienten-/Behindertenfahrdienst</b>	09771 6123-44
<b>Fördermitglieder</b>	09771 6123-0

*Aus Liebe zum Menschen.*



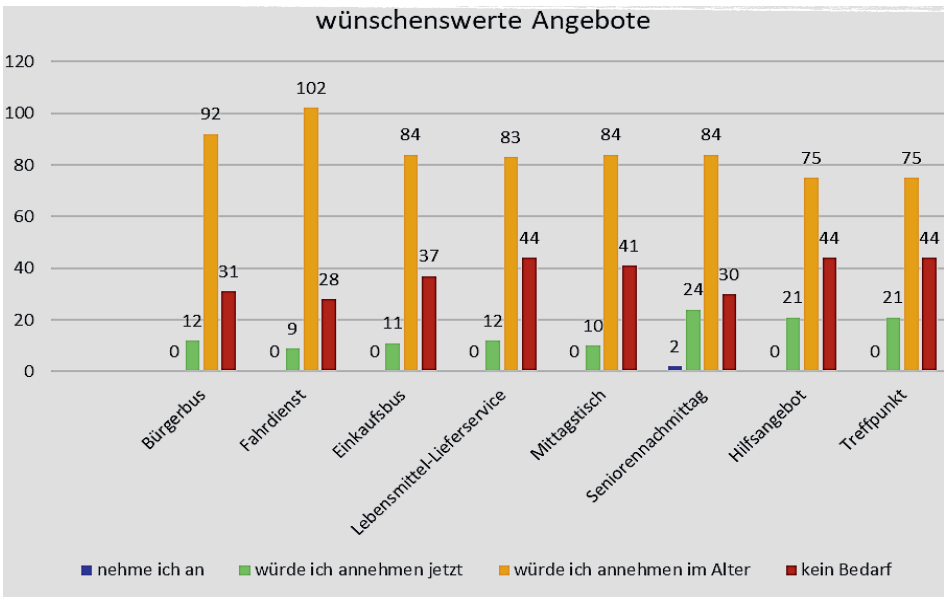
# Infos aus dem Quartiersmanagement

Mit der letzten Ausgabe der Ortschelle wurde ein Bürgerfragebogen herausgegeben. Zunächst einmal vielen herzlichen Dank an die zahlreichen Haushalte, die den Bogen ausgefüllt und zurückgegeben haben!

Die Befragungsergebnisse wurden in der Zwischenzeit vom Quartiersmanagement ausgewertet. Einige Ergebnisse sollen im Folgenden verkürzt dargestellt werden. Wer Interesse an dem ausführlichen Bericht hat, kann diesen gerne per E-Mail über [quartiersma-](mailto:quartiersmanagement@hohenroth.de)

[agement@hohenroth.de](mailto:agement@hohenroth.de) anfordern oder im „Seniorenbüro“ (Quartiersbüro, Rathaus) einsehen.

Verbesserungsbedarf besteht in der Gemeinde entsprechend der Auswertung hauptsächlich in den Bereichen Mobilität, Begegnungsmöglichkeiten/ Seniorennachmittage/ (kulturelle)Veranstaltungen. Positive Veränderungen in diesen Bereichen würden sicher gleichzeitig eine Verbesserung der Seniorenfreundlichkeit im Allgemeinen ergeben.



Im Bereich der Mobilität sind also Lösungen anzustreben, wie Fahrdienste, gemeindlich organisiert und/oder auch als ehrenamtliche Dienste.

Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen, hängt zum einen an gemeindlicher Bauplanung (ein Raum, der zukünftig Senioren zur Verfügung stehen soll, entsteht aktuell im Neubau der Schule), aber auch

vorhandene Räume könnten mehr und öfter genutzt werden. Mehr Angebote/Veranstaltungen könnten geschaffen werden mit entsprechender Beteiligung engagierter Bürger in Zusammenarbeit mit dem

Quartiersmanagement. Aktuell bremst die bestehende Corona-Pandemie jegliche Planungen jedoch stark aus. Lösungen zum Umgang damit und gegen die Vereinsamung hauptsächlich älterer alleinstehender BürgerInnen müssen dringend gefunden werden. Der Wunsch nach Besuchen, Gesprächen und Spaziergängen mit älteren Menschen wurde in der Befragung häufig ausgedrückt.

Bei der Abfrage gewünschter Wohnformen wurde sehr allgemein gefragt, so dass eine Prognose des tatsächlichen und aktuellen Bedarfes nicht daraus ersehen werden kann. Da es sich in diesem Bereich immer um langfristige Projekte handelt und die vorstellbaren Möglichkei-

ten relativ ausgewogen verteilt waren, muss die Gemeinde entscheiden, was realisierbar ist und hoffentlich Annahme in der Bevölkerung findet. Möglichkeit zur Mitsprache durch die Bevölkerung besteht in allen Bereichen über die Teilnahme an Arbeitsgruppen/Projektgruppen, die durch das Bürgerforum initiiert wurden und auch immer offen für neue Teilnehmer sind.

Überwiegend positiv bewertet wurden Vereinsleben, Nachbarschaft, sportliche und kirchliche Angebote sowie die gesundheitliche Versorgung.



## Seniorenrat!

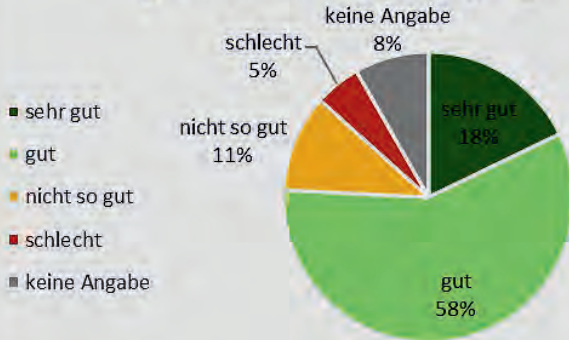
An alle Senioren und Solche, die es werden wollen



Zur Beratung der Gemeinde in allen Bereichen die Senioren/Seniorinnen betreffen, soll ein Seniorenrat gegründet werden. Dieser tauscht Meinungen aus und bringt Ideen ein, die auch bei Entscheidungen des Gemeinderates berücksichtigt werden.

Alle Bürger und Bürgerinnen ab 60 Jahren, die an der Gemeindeentwicklung interessiert sind und die gern Mitglied dieser gelegentlichen Versammlung werden wollen, melden sich bitte im „Seniorenbüro“ Hohenroth, Raiffeisenstr. 1, (09771) 68227 oder unter [quartiersmanagement@hohenroth.de](mailto:quartiersmanagement@hohenroth.de)

## gesundheitliche Versorgung



Aus der Bürgerbefragung der letzten Ortschaftelle ging eindeutig eine große Zufriedenheit und gute Bewertung der gesundheitlichen Versorgung in der Gemeinde hervor!

Hausarztpraxen

Zahnarztpraxis

Homöopathie

Heilpraktiker

Pflegende Angehörige

Optikerin

Physiotherapiepraxis

Seelsorge

Apotheke

Atlaslogie

Mobile Pflegedienste

---

## Wichtige Infos zum Winterdienst

Die Gemeinde Hohenroth informiert alle Grundstückseigentümer, in Anbetracht des bevorstehenden Winters, über die Sicherungs- bzw. Räum- und Streupflicht.

**Das Thema Winterdienst ist ein klassisches Beispiel für bürgerlichen Gemeinschaftsgeist und bürgerliche Selbstverantwortung.**

**Alle benötigen den Gehweg, wollen sicher an ihr Ziel kommen. Jedermann kann seinen Beitrag leisten indem er den Gehweg vor seinem Anwesen räumt und streut.**

### ***Wer ist verpflichtet zu räumen?***

Alle Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentliche, bzw. beschränkt-öffentliche Straßen, Wege und Plätze angrenzen oder über sie erschlossen werden, und die zur Nutzung dinglich Berechtigten (z. B. Mieter) sind verpflichtet, ohne besondere Aufforderung, die an ihre Grundstücke angrenzenden Gehwege oder Gehbahnen bei Schnee und Eisglätte auf eigene Kosten in einem sicheren Zustand zu halten.

Diese Verpflichtung gilt ebenso für Eigentümer von sogenannten Hinterliegergrundstücken, die zwar nicht direkt an eine öffentliche Straße angrenzen, aber über sie erschlossen sind, beispielsweise über Privatweg oder Geh- und Fahrrecht.

### ***Was ist zu räumen?***

Zu räumen sind die Gehwege vor dem Grundstück auf dessen gesamter Straßenfrontlänge. Grenzt das Grundstück an mehrere öffentliche Straßen, so umfasst die Räum- und Streupflicht die Gehwege jeder der angrenzenden oder erschließenden Straßen.

Ist beidseitig kein Bürgersteig vorhanden, so ist am Rand der Fahrbahn eine Gehwegfläche von ca. 1 m Breite zu räumen.

### ***In welcher Zeit ist zu räumen?***

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte zu streuen und ggf. das Eis zu beseitigen, soweit dies ohne Beschädigung des Weges möglich ist. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

### ***Welches Streugut ist zu verwenden?***

Bei Glätte sind nachhaltig abstumpfende Mittel, z. B. Splitt oder Sand zu verwenden. Das Streuen von Tausalz ist zugelassen, sollte jedoch aus Umwelt- und Tierschutzgründen auf das unumgängliche Maß beschränkt werden.

### ***Wohin mit dem Räumgut?***

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

## Weitere Hinweise zum Winterdienst

Es ist Verboten das Räumgut auf die öffentliche Straße zu schieben.

An Bushaltestellen ist der Anlieger nicht von der Räum- und Streupflicht befreit.

Die Bauhofmitarbeiter führen den gemeindlichen Winterdienst **gemäß Dienstanweisung** durch. Sie haben keinen Einfluss auf den festgesetzten Räum- und Streuplan.



## Weihnachtsbaum- Einsammelaktion

Am: 09.01.2021

Ab: 10:00 Uhr

Wo: Hohenroth  
Leutershausen  
Windshausen

Auch in diesem Jahr hilft Ihnen die Jugend aus Hohenroth gegen eine kleine Spende beim Entsorgen Ihrer Weihnachtsbäume! Bitte legen Sie dazu die Bäume gut sichtbar an den Straßenrand.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

André Härder, Tel.Nr: 0173 7152137

Dominik Kaiser, Tel.Nr. 015170241303

# An alle FRÜHAUFSTEHER



Sie lesen Ihre Zeitung gerne zum Frühstück und es macht Ihnen nichts aus, jeden Tag früh aufzustehen?

Dann sind Sie die/der Richtige!

Wir suchen für unser Verbreitungsgebiet zuverlässige

## Zeitungszusteller/innen als Vertretung

Diese Beschäftigung wird gut bezahlt, teilweise versicherungspflichtig, ist für Hausfrauen und Rentner gleichermaßen gut geeignet und Sie tun auch noch etwas für Ihre Gesundheit.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 0 97 71 / 61 36-19

**Main-ZustellService**

Mediengruppe Main-Post





# Kurzinformationen

## Neue Auszubildende in der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale



Von links nach rechts: Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub, Geschäftsleiterin und Ausbildungsverantwortliche Heike Kaiser, Stefanie Schmitt, stellvertretender Gemeinschaftsvorsitzender Johannes Hümpfner, Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart  
Foto: Linda Beer

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt geht auch in diesem Jahr den Weg der eigenen Personalentwicklung weiter. Als neue Auszubildende wurde Frau Stefanie Schmitt aus Schönau a. d. Brend in der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt begrüßt.

Am 1. September hat sie die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten – Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung des Freistaates Bayern und Kommunalverwaltung – begonnen. Die anspruchsvolle dreijährige duale Aus-

bildung wird neben der Berufsschule durch die Lehrgänge an der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS), in welchen das Rechtsverständnis und die Anwendung der Rechtsgebiete gelehrt und geprüft werden, geprägt. Neben dem fachtheoretischen Teil wird sie die Verwaltungsabläufe in allen Fachbereichen der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt kennenlernen.

Die gesamte Belegschaft wünscht ihr viel Erfolg für ihre Ausbildungszeit.





## Neue Mitarbeiterinnen in der VG



*Hinten von links: Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub, Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart. Mitte von links: Kristin Crampe, Geschäftsleiterin Heike Kaiser, Ulrike Hofmann. Vorne: Julija Klöster*  
*Foto: Linda Beer*

**Im Bauamt hat Frau Julija Klöster am 01.07.2020** ihre Arbeit in Teilzeit aufgenommen. Sie ist dort insbesondere für die baurechtliche Prüfung der Bauantragsunterlagen und Vorlage an den Gemeinderat zuständig. Im Zusammenhang mit den in mehreren Gemeinden ausgewiesenen Sanierungsgebieten und den in diesem Zusammenhang geltenden besonderen baurechtlichen Anforderungen teilt sich die Sachbearbeitung für die sieben VG Gemeinden auf die beiden Teilzeitbeschäftigten Marina Ehringer und Julija Klöster auf.

Neben den vielfältigen Aufgaben im Bau-recht werden im Fachbereich u. a. auch

Fragestellungen zum Kommunalwald und Schulrecht bearbeitet.

### **Kämmerei – Anlagenbuchhaltung, Vermögen und Schulden, Haushaltsplanung**

**In der Kämmerei hat Frau Kristin Crampe am 01.10.2020** ihre Tätigkeit aufgenommen. Durch Mutterschutz und Elternzeit ist die Neubesetzung der Stelle notwendig.

Frau Kirstin Crampe ist schwerpunktmäßig mit Finanzthemen in den Bereichen Vermögens- und Schuldenverwaltung, der Anlagenbuchhaltung (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung etc.) und der Finanzberichte beschäftigt. Daneben un-

terstützt sie bei der Haushaltsplanung für die Gemeinden und Verbände der VG.

### **Beiträge, Gebühren, Grundvermögen / Kämmerei – Gebäudemanagement**

Frau Ulrike Hofmann hat ebenfalls am 01.10.2020 ihre Beschäftigung in der VG aufgenommen. Die Stelle war durch einen Personalwechsel neu zu besetzen. Frau Ulrike Hofmann steigt in ein breit aufgestelltes Aufgabengebiet ein. Schwer-

punktt Themen dabei sind alle (nichttechnischen) Anforderungen im Zusammenhang mit den gemeindlichen Liegenschaften, u. a. Nutzungsabrechnung und Belegung der Bürgerhäuser und Sporthallen sowie Miet- und Pachtverträge. Sie arbeitet dabei auch übergreifend im Team der Kämmerei, z. B. bei den Anforderungen an die Gemeinden als Steuerpflichtige im Umsatzsteuer- und Körperschaftssteuerrecht.

## **40-jähriges Dienstjubiläum von Heike Kaiser und Gerhard Herleth**



In der Verwaltungsgemeinschaft konnten zwei Dienstjubiläen gefeiert werden. Das berufliche Wirken und die Leistungen von **Gerhard Herleth** und **Heike Kaiser** wurden von der Verwaltungsspitze und dem Personalrat in einer Personalversammlung gewürdigt. Diese konnte durch die aktuellen Einflüsse erst in den letzten Wochen stattfinden.

Geschäftsleiterin, Heike Kaiser, würdigte die Verdienste von Gerhard Herleth, der am 1. April 2020 auf 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurückgeblieben hat. Sein Berufsleben begann er mit der Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann, danach folgten 12 Jahre Bundeswehrdienst mit dem Schwerpunkt als Fahrlehrer. Nach der Anwärterzeit im Landratsamt Rhön-Grabfeld und Main-Spessart ist er seit 1.1.1994 in der VG Bad Neustadt tätig. Im Bürgerbüro stand er von Beginn an den Bürgerinnen und Bürgern unterstützend und beratend zur Seite. Nach dem Wechsel



*Von links: Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart, Kassenleiter Gerhard Herleth, Geschäftsleiterin Heike Kaiser, Gemeinschaftsvorsitzender Georg Straub. Foto: Linda Beer*

in die Finanzverwaltung und einigen Jahren im Steuerwesen übernahm er die Leitung der Kasse der Verwaltungsgemeinschaft. Dort hat er 2012 gleich zu Beginn den Umstellungsprozess auf eine neue Finanzsoftware intensiv begleitet und damit den Weg in die Digitalisierung der Buchhaltung eröffnet. Besonderen Dank sprach sie Gerhard Herleth für sein kollegiales Wesen aus. Als begeisterter



reisekult  

# DEIN REISEBÜRO IN HOHENROTH

Veranstalterunabhängiger,  
ehrlicher Preisvergleich

100%iges  
Weltenbummlerwissen

REISEKULT Servicepaket  
vor und nach der Reise

VEREINBART JETZT  
EUREN BERATUNGSTERMIN

## REISEKULT

[www.reisekult.com](http://www.reisekult.com)

+49 (0) 151 / 56001565  
[carina.spirk@reisekult.com](mailto:carina.spirk@reisekult.com)  
Veitsberg 9 | 97618 Hohenroth



# Anja Wülk

*Heilpraktikerin*

Am Sportplatz 3  
97618 Hohenroth  
Telefon 09771 6308243  
E-Mail: [anja.wuelk@gmail.com](mailto:anja.wuelk@gmail.com)

*Termine nach Vereinbarung*

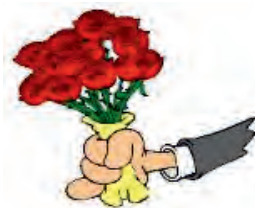
Hobbyfotograf und Rhönkenner trägt er zur Verschönerung der Büros in der VG bei.

Gerhard Herleth bedankte sich besonders bei seinen Wegbegleitern in der VG, den Kolleginnen und Kollegen des Bürgeramtes, des Steueramtes und den beiden Damen in der VG Kasse, die ihrem Kassenerleiter mit ganz persönlichen Worten ihre Glückwünsche in Reimen aussprachen.

Das zweite, ebenfalls 40-jährige Jubiläum, konnte die Geschäftsleiterin der VG, **Heike Kaiser**, am 1.9.2020 feiern. In seiner Laudatio stellte der Gemeinschaftsvorsitzende, Bürgermeister Georg Straub, ihren Werdegang vor. Nach ihrer Ausbildung startete sie in der Finanzverwaltung und war dort in der Kämmerei eingesetzt. Heike Kaiser blieb den Aufgaben in der Finanzverwaltung lange treu. Nach Fortbildungen zur Verwaltungsfachwirtin und später zur Betriebswirtin (BVS) übernahm sie mit dem Eintritt von Karl Hemmert in den Ruhestand im Jahr 2004 die Verantwortung für die Finanzabteilung der VG mit sieben Gemeinden und vier Verbänden, daneben die stellvertretende Leitung der Geschäftsstelle. Die Anzahl der Haushaltspläne und Jahresrechnungen, der Fördermaßnahmen in allen Bereichen der dynamischen VG-Gemeinden lässt sich kaum zählen. In dieser Zeit lag die Verantwortung von rd. 40.000.000 € Haushaltsvolumen pro Jahr für alle Gemeinden und Verbände in ihrer Verantwortung.

Seit dem Jahr 2019, mit dem Eintritt von Bernhard Rösch in den Ruhestand, hat Heike Kaiser die Gesamtverantwortung als Geschäftsleiterin der VG übernommen. Damit haben sich die Anforderungen verlagert. Die Steuerung zwischen Politik und Verwaltung ist die tägliche Her-

ausforderung neben der Gesamtorganisation der Geschäftsstelle der VG. Gerade das Jahr 2020 bringt mit vier neu gewählten Bürger-



*Herzlichen Glückwunsch!*

meistern in den sieben VG-Gemeinden und neuen Gemeinderäten eine Neuausrichtung. Interessant und äußerst vielschichtig beschrieb Heike Kaiser ihre Tätigkeit, auch über den langen Zeitraum von 40 Jahren. Immer neue Aspekte, politische Einflüsse, gesellschaftliche Veränderungen, eine Vielzahl von Prozesse und die fordern. Daneben steht in der VG das Fördern im Mittelpunkt der Zusammenarbeit im Personalteam.

Heike Kaiser bedankte sich beim gesamten VG-Team für die Unterstützung und die Offenheit in der Zusammenarbeit. Ihr besonderer Dank galt Karl Hemmert und Bernhard Rösch, die sie auf ihrem Weg lange begleitet und immer unterstützt haben. Mit einer besonderen Überraschung wartete Architekt Franz-Josef Schmitt auf, er sang und spielte den Werdegang in einem selbst getexteten Lied.

Personalratsvorsitzender Klaus Wohlfart dankte beiden Jubilaren für ihr kollegiales Wesen. Als Teamplayer bringen sie sich bei gemeinsamen Unternehmungen des Personals immer mit ein.

Der Dank des Vorsitzenden an beide Jubilare, der alle anwesenden VG-Bürgermeister und das gesamte Personal mit einbezog, stand am Ende der Personalversammlung.



## Verbrauchsgebührenabrechnung (Wasser- und Kanal) 2020

### Ablesung der Zählerstände zum Jahresende

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie hat sich die Verwaltungsgemeinschaft dazu entschlossen, die Jahresendablesung mit sogen. **Ablesebriefen** durchzuführen.

Jeder Hauseigentümer erhält einen Ablesebrief mit den erfassten Zählerdaten, der entsprechend zu ergänzen und an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale bzw. Gemeinde zurückzugeben ist.

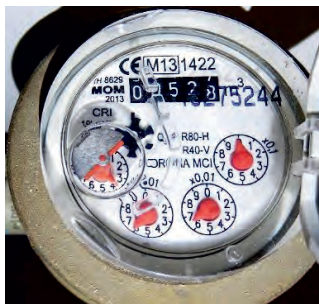
Des Weiteren besteht die Möglichkeit die Ablesung als Online-Meldung auf der Internetseite [www.bad-neustadt-vgem.de](http://www.bad-neustadt-vgem.de) dem Bürgerservice-Portal der Verwaltungsgemeinschaft zu erfassen.

Voraussichtlich steht ab ca. Mitte Dezember im Menü „**Bürgerservice**“, unter dem

Stichwort **„Wasserzählerablesung“** das entsprechende Online-Formular zur Verfügung.

Außerdem können Sie über Ihr mobiles Endgerät per QR-Code (im Ablesebrief) die Ablesedaten übermitteln.

Entsprechende Vorgehenshinweise, sowie Kontaktdaten finden Sie auf Ihrem Ablesebrief.



## Änderung der Wasserverbrauchsgebühr und der Abwassereinleitungsgebühr sowie der jeweiligen Grundgebühren zum 01.01.2021

Die Wasser- und Abwassergebührensätze wurden durch den Gemeinderat in seiner Juli- bzw. Septembersitzung geprüft und neu beschlossen.

Grundlagen waren die voraussichtliche Abrechnung des Kalkulationszeitraumes 2017 bis 2020 für beide Einrichtungen sowie die Prognose der Gebühren- und Kostenentwicklung der nächsten Jahre.

Gemäß Art. 8 Kommunalabgabengesetz soll das Gebührenaufkommen die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten decken (inkl. Ab-

schreibungen und Verzinsung). Bei der Gebührenbemessung können die Kosten für einen mehrjährigen Zeitraum berücksichtigt werden, der jedoch höchstens vier Jahre umfassen soll. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraums ergeben, sind innerhalb des folgenden Bemessungszeitraums auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen in diesem Zeitraum ausgeglichen werden.

Als neuer Kalkulationszeitraum wurden die Jahre 2021 bis einschließlich 2024 festgesetzt.



## Wassergebühren

Gemäß Hochrechnung schließt der Kalkulationszeitraum 2017 – 2020 bei der Einrichtung Wasserversorgung voraussichtlich mit einer Kostenüberdeckung von gut 116 T€ ab, die in den folgenden Bemessungszeitraum zu übertragen wäre.

Unter Beibehaltung der bisherigen Gebühren (48 € pro Anschluss und Jahr sowie 1,10 € pro m<sup>3</sup> netto) hätte die vorgenannte Kostenüberdeckung (bei 1.081 Anschlüssen und rd. 140.000 m<sup>3</sup> Verbrauch) nicht ausgeglichen werden können. Daher wurde eine **Reduzierung der Verbrauchsgebühr um 5 ct auf 1,05 € pro Kubikmeter sowie der Grundgebühr um 6 € auf 42 € jährlich (jeweils netto) zum 01.01.2021** festgesetzt.

## Abwassergebühren

Gemäß Hochrechnung schließt der Kalkulationszeitraum 2017 – 2020 bei der Einrichtung Abwasserbeseitigung voraussichtlich mit einer Kostenunterdeckung von knapp 56 T€ ab, die in den folgenden Bemessungszeitraum zu übertragen wäre.



Unter Beibehaltung der bisherigen Gebühren (60 € pro **Anschluss und Jahr**

**sowie 1,96 € pro m<sup>3</sup>)** würde die vorgenannte Kostenunterdeckung (bei 1.061 Anschlüssen und rd. 137.500 m<sup>3</sup> Einleitung) nicht nur nicht ausgeglichen werden können, sondern signifikant ansteigen.

Aus Kostendeckungsgründen wurde daher eine **Erhöhung der Einleitungsgebühr um 29 ct auf 2,25 € pro Kubikmeter sowie der Grundgebühr um 6 € auf 66 € jährlich zum 01.01.2021** festgesetzt.

*Anmerkung: Saldiert man bei einer durchschnittlichen Menge von rund 130 Kubikmetern pro Anschluss die Entlastung aus der Wasserversorgung mit der Belastung aus der Abwasserbeseitigung ergibt sich eine jährliche Mehrbelastung pro Anschluss in Höhe von gut 30 € - also rund 2,50 € im Monat.*

**Der Gemeinderat Hohenroth hat daher in seiner Sitzung vom 14.09.2020 die Änderung der o. g. Gebührensätze in der jeweiligen Beitrags- u. Gebührensatzung zur Wasserabgabe- bzw. Entwässerungssatzung zum 01.01.2021 beschlossen.**

**Mit dem Abrechnungsbescheid 2020 für die Wasser- und Abwassergebühren, der Ende Januar 2021 versandt wird, werden die Vorauszahlungen 2021 auf Basis der o. g. Anpassungen neu berechnet und festgesetzt**



## Das Zurückschneiden und auf den Stock setzen von Hecken und Feldgehölzen ist ab dem 01. Oktober 2020 bis zum 01. März 2021 wieder erlaubt.

Nicht erlaubt ist das Roden von Hecken (Vollständige Beseitigung mit den Wurzeln). Auch das auf den Stock setzen sollte nur abschnittsweise erfolgen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt und lassen Sie sich dort beraten.

Wissen, was auf  
einen zukommt.  
Wir beraten Sie.



Der letzte Weg  
in guten Händen.

09771 **61500**

[www.bestattungen-suckfuell.de](http://www.bestattungen-suckfuell.de)

**Suckfüll**

BESTATTUNGEN



## Exklusive GRABMALE

Kurze Lieferzeiten (ca. 14 Tage) durch eigene Fertigung.

### Geschenkartikel

aus Bronzeguss und Naturstein

- Madonnen
- Tierskulpturen
- Gebrauchsgegenstände
- Springbrunnen
- und Sonstiges für Ihre Gartengestaltung

STEINMETZBETRIEB  
**Harald Blüml**

Grabsteine - Steinmetzarbeiten aller Art  
Natursteinrestaurierungen

97618 Hohenroth

Telefon 0 97 71 / 1 83 10

Ausstellung: Hinterm Dorf 1

E-Mail: [steinmetzbetrieb.blueml@online.de](mailto:steinmetzbetrieb.blueml@online.de)

[www.steinmetz-blueml.de](http://www.steinmetz-blueml.de)





## Rentenbeiträge für Schulausbildung bis 45 nachzahlbar

Für Schul- und Hochschulzeiten zwischen 16 und 17 sowie mit einer Dauer von insgesamt mehr als acht Jahren sind freiwillige Beitragszahlungen möglich.

Wer zusätzliche Beiträge bei der Deutsche Rentenversicherung einzahlen will, kann bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres von der wenig bekannten Möglichkeit Gebrauch machen, freiwillige Beiträge für Schulausbildungszeiten nach dem 16. Lebensjahr nachzuzahlen. Die Einzahlung kann sinnvoll sein, um eine bestimmte Wartezeit zu erfüllen oder den Rentenanspruch zu steigern.

Eine Nachzahlung für noch nicht mit Beiträgen belegte Schulzeiten ist nur möglich, soweit diese nicht als Anrechnungszeiten berücksichtigt werden können. Damit kommt eine Nachzahlung insbesondere für schulische Ausbildungszeiten zwischen dem 16. und 17. Lebensjahr und Schulzeiten, die die anrechenbare Höchstdauer von acht Jahren überschreiten, in Betracht.

Ab einem monatlichen Mindestbeitrag von 83,70 Euro bis zu einem Höchstbeitrag von 1.283,40 Euro können die Beiträge in beliebiger Höhe gezahlt werden. Ob sich eine Einzahlung lohnt, sollte vorher in einem persönlichen Beratungsgespräch beim Rentenversicherungsträger abgeklärt werden.

Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich auch in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.:

- Rentenantragstellung
- Kontenklärung
- Besprechung sonstiger Rentenangelegenheiten.

an das Renten- und Sozialamt der VG wenden.

Termine können unter Tel. (09771) 6160-14 oder -13 mit Herrn Büttner bzw. Frau Deuerling vereinbart werden.



## Diese Freibeträge gelten für Witwen und Witwer

Ab dem 1. Juli eines Jahres dürfen Hinterbliebene neben dem Bezug ihrer Rente in der Regel mehr Geld hinzuverdienen – auch 2020.

Seit dem 1. Juli haben sich die Freibetragsgrenzen bei [Hinterbliebenenrenten](#) auch in diesem Jahr wieder geändert. Neben ihrer Witwen- oder Witwerrente können Frauen und Männer von verstor-

benen Ehepartnern und eingetragenen Lebenspartnern sowie Bezieher von [Erziehungsrenten](#) mehr hinzuverdienen. Der Freibetrag für Einkünfte wurde im Westen auf 902,62 Euro erhöht, in den neuen Ländern auf 877,27 Euro. Pro [waisenrentenberechtigtem Kind](#) erhöht sich der Freibetrag zusätzlich um 191,46 Euro (West) und um 186,09 Euro (Ost).

Anzurechnende Einkünfte sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgeleg-

**Schlafen** Professionelle und individuelle Beratung, damit Sie erholt und fit in den Tag starten können.



Entspannt schlafen -  
himmlisch träumen



Wer gesund  
schläft, hat mehr  
vom Leben

Leistungsfähiger · Glücklicher · Schöner

## Stark wie ein Baum! Natürlich Schlafen



**Gesunder erholsamer Schlaf ist die Basis für ein aktives Leben.** Deshalb setzen wir auf naturbelassene und schadstofffreie Materialien.

Lassen Sie sich von der besonderen Ausstrahlung natürlicher Schlafraummöbel begeistern und Ihren Wohn-Träumen freien Lauf!

# INNATURA

SCHÖNER WOHNEN UND GESUNDES SCHLAFEN

Bad Neustadt · Rederstraße 3 - 5  
Eichenzell · Fasaneriestraße 8

Öffnungszeiten:  
Di. - Fr.: 10.00 - 18.30 Uhr  
und Sa.: 10.00 - 15.00 Uhr

Kostenlos den INNATURA Katalog anfordern, Tel. 09771-8047

[www.innaturaleben.de](http://www.innaturaleben.de)



te Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung weist darauf

hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Auf Waisenrenten werden seit dem 1. Juli 2015 generell keine Einkünfte mehr angerechnet.



## Haben Sie etwas verloren? dann kann Ihnen vielleicht das Fundbüro der VG helfen



Im Fundbüro der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt/S. werden alle Gegenstände unserer Mitgliedsgemeinden (Burglauer, Hohenroth, Niederlauer, Rödelmaier, Salz, Schöna u. d. Brend und Strahlungen) abgegeben bzw. angezeigt. **Tel: 09771 6160-0.**

Vielleicht ist Ihr verlorener Gegenstand auch dabei? Sie können sich auf der Internetseite selbst informieren unter:

[www.hohenroth.de](http://www.hohenroth.de)

→ **Fundsachen** → **Fundliste VG**



## Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 / 6160-0

Mail: [mail@bad-neustadt-vgem.de](mailto:mail@bad-neustadt-vgem.de)

Internet: [www.bad-neustadt-vgem.de](http://www.bad-neustadt-vgem.de)

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	14:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 – 17:30 Uhr

Die durchgehenden Öffnungszeiten des Bürgerbüros können bis auf Weiteres leider nicht angeboten werden.

### - Terminvereinbarung erforderlich -

Wir bitten Sie vor Ihrem Besuch einen Termin zu vereinbaren.

Termine können Sie unter der Telefonnummer 09771 / 6160-0 oder direkt mit Ihrem Sachbearbeiter vereinbaren.

### - Mund-Nasen-Bedeckung -

Aufgrund der **Maskenpflicht** bitten wir Sie, bei Ihrem Besuch in der Verwaltungsgemeinschaft eine **Mund-Nasen-Bedeckung** zu tragen.



**Horst Barth – Neuzzeitliche Raumgestaltung**  
Salzforststraße 27 – 97618 Hohenroth OT. Windshausen  
Tel. 09771/3391 – Fax 09771/98134  
E-Mail: [info@horst-barth.eu](mailto:info@horst-barth.eu) / [www.horst-barth.eu](http://www.horst-barth.eu)

*Wir wünschen all unseren Kunden,  
Freunden und Bekannten,  
„Fröhliche Weihnachten und alles Gute für  
das Neue Jahr“.*



*Fehlen Ihnen noch Geschenk-Ideen? Dann verschenken Sie doch einmal einen Waren-Gutschein, - in unserem Sortiment ist für jeden Geschmack und Zweck etwas dabei!*

*Erfüllen Sie sich noch **bis 31.12.2020** Ihren Traum von einem neuen Bodenbelag, Gardinen oder Tapeten mit **16 % MwSt.***

*Wir beraten Sie gerne!*

*Schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei, denn anschauen kostet nichts! Ihr Fachhandel für Bodenbeläge, Gardinen, Tapeten und Sonnenschutz.*

---

## Meldung von Geschossflächenveränderungen an Gebäuden

Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass sämtliche Geschossflächenveränderungen, auch wenn diese baurechtlich nicht der Genehmigungspflicht unterliegen, der Gemeinde bzw. Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale mitzuteilen sind.

Der Beitrags- und Gebührenschnldner ist nach den geltenden Satzungen der Gemeinde verpflichtet, über den Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen und auf Verlangen entsprechende Unterlagen vorzulegen.

Typische Beispiele für Geschossflächenveränderungen sind der Ausbau eines Dachgeschosses, der An-/Umbau eines Wohnhauses, die Errichtung eines Win-



tergartens oder auch Nutzungsänderungen.

**Die Nichtbeachtung stellt ein Vergehen nach Art. 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) dar und kann als „Abgabehinterziehung“ entsprechend geahndet werden.**



### Die Verwaltung wird digital

Behördengänge leichtgemacht

Das Bürgerkonto, die BayernID, das Bürgerserviceportal

**Behördengänge sollen zunehmend digitalisiert abgewickelt werden. Dazu hat der Freistaat Bayern das Bayern-Portal als Plattform eingerichtet.**

Über dieses Portal – [www.freistaat.bayern.de](http://www.freistaat.bayern.de) - kann - jeder Bürger, jede Bürgerin – Verwaltungsprozesse online abwickeln, Informationen einholen oder Anträge bei einer Behörde stellen.

.Für die Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft gibt es über die Webseite der VG als Alternative den direkten Weg zum **Bürgerserviceportal**. Unter der **Rubrik Bürgerserviceportal** - [www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt) - sind die verfügbaren Onlinedienste zu finden, z. B. kann darüber eine Meldebescheinigung online beantragt werden.

### Was brauche ich und was ist aktuell möglich?

Die BayernID – [www.freistaat.bayern.de](http://www.freistaat.bayern.de)  
Die BayernID ist Ihre elektronische Identität und Ihr Servicekonto. Sie ist Grundlage für die **sichere** digitale Kommunikation mit der Verwaltung in Bayern.

Mit der BayernID melden Sie sich bei staatlichen oder kommunalen Onlinediensten an. Mit Ihrem Einverständnis werden, die im Servicekonto gespeicherten Daten an die Online-Dienste übertragen. Sie ersparen sich so doppelte Eingaben. Wenn Sie Online-Dienste nutzen, können Sie mit dem Postfach Ihrer BayernID Nachrichten von Behörden, z. B. von der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale, empfangen. Die Registrierung für die BayernID ist kostenfrei.





# heidiswerk

kreativ mit Stoff und Folien



## Personalisierte Geschenke, Accessoires und Babykleidung

z.B. Mitwachshöschen, Halstücher, Schutzlilien, Mützen, Gotteslobhüllen, Kissenhüllen, Kuscheidecken, Kosmetiktäschchen, Turnbeutel, beklebte Fliesen ... [www.facebook.com / heidiswerk](http://www.facebook.com/heidiswerk)



Heidi Ragati, An der Grotte 20, Hohenroth

Termine nach Vereinbarung: 09771 – 687 924



## Gabi Hofmann

Am Sportplatz 15

97618 Hohenroth

mobil: 0157/50662655

Email: [gabisduftoase.scentsy@online.de](mailto:gabisduftoase.scentsy@online.de)



---

## Die BayernID ist Ihr digitales Bürgerkonto.

Das Bürgerservice-Portal – [www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt](http://www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt)

Im Rahmen des Bürgerservice-Portals haben Sie die Möglichkeit, Anträge an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale online zu erfassen und direkt an das Bürgerbüro zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten. Klicken Sie hierfür auf der Internetseite unserer Verwaltungsgemeinschaft unter Bürgerservice-Portal in der linken Navigationsleiste auf den jeweiligen Dienst, den Sie in Anspruch nehmen möchten. Um diesen erfüllen zu können, müssen Sie sich mit Ihrer qualifizierten Signatur (= Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion, zzgl. Kartenlesegerät

oder Smartphone mit AusweisApp2 oder Benutzername und Passwort) anmelden. **Das Bürgerservice-Portal ist Ihr Onlinezugang zu uns in die Verwaltung.**

Beispiele – Ein kleiner Einblick in unsere Verwaltung

Wenn Sie eine Meldebescheinigung oder ein Führungszeugnis benötigen, können Sie dies über unser Bürgerservice-Portal beantragen. Diese und aktuell weitere sieben Onlinedienstleistungen stehen Ihnen zur Verfügung – weitere folgen in naher Zukunft.

Wenn Sie Fragen zur Benutzung des Bürgerservice-Portals haben oder Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, kontaktieren Sie uns unter: [buergerbuero@bad-neustadt-vgem.de](mailto:buergerbuero@bad-neustadt-vgem.de) – wir helfen Ihnen gerne weiter.

---

## Fälligkeit der Hundesteuer 2021

Die Verwaltung weist alle Hundebesitzer darauf hin, dass die Hundesteuer für das Jahr 2021 für alle angemeldeten Hunde am



**15. Februar 2021**



zur Zahlung fällig ist. Die Höhe der Hundesteuer entnehmen Sie bitte dem letzten Bescheid. Dieser ist solange gültig, bis ein neuer Bescheid den vorherigen aufhebt.

Steuerschuldner, die der Gemeinde **kein SEPA-Mandat** (Abbuchungsermächtigung) erteilt haben, bitten wir zu beachten, dass **kein weiterer Hinweis zu den Fälligkeitsterminen** erfolgt.

Alle Hundehalter werden auf die satzungsrechtlichen Regelungen hingewiesen, insbesondere die **An- und Abmeldepflicht**.

Hierzu können Sie unter der Tel.-Nr. 09771 6160-33 anrufen oder auf der Internetseite der VG Bad Neustadt das entsprechende Formular ausdrucken:

[www.bad-neustadt-vgem.de/Buergerservice/Service/Formulare](http://www.bad-neustadt-vgem.de/Buergerservice/Service/Formulare)

---



Nimm deine mtl. Stromab-  
schläge und kaufe dir von  
diesem Geld deine eigene  
**Photovoltaikanlage mit  
Stromspeicher!**



Für ein unverbindliches Energiekonzept inkl.  
Wirtschaftlichkeitsberechnung könnt ihr euch gerne  
bei mir melden:

**Ralf Müller**

Fachberater für erneuerbare Energien



Querbachshof 9  
97618 Hohenroth

Mobil 01 72 / 2 87 64 55

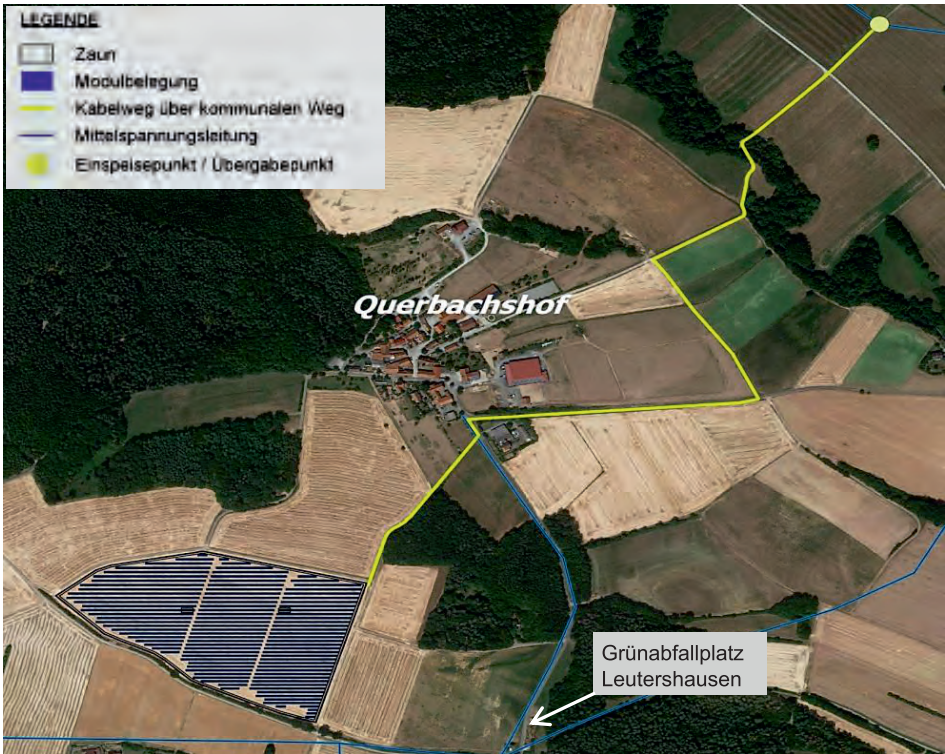
Mail [mueller@bsh-energie.de](mailto:mueller@bsh-energie.de)

**Photovoltaik - E-Speicher - Infrarotheizung - Wärmepumpe - Pelletheizung**  
klass. Heizungsbau - Sanitärinstallation - intelligente Haustechnik - Elektroinstallation

**BSH GmbH & Co. KG    Bamberger Straße 44    97631 Bad Königshofen**  
Tel. 0 97 61 / 3 95 67-0    [info@bsh-energie.de](mailto:info@bsh-energie.de)    [www.bsh-energie.de](http://www.bsh-energie.de)



# Große Photovoltaik-Anlage in der Gemarkung Leutershausen geplant



Die Fläche ist aufgrund der südlichen Neigung sehr gut für eine Photovoltaik-Nutzung geeignet (Flächeninanspruchnahme von ca. 9,0 ha ermöglicht die Installation von 8,7 Megawatt Peak) Durch die Lage auf einem „Plateau“ ist die Anlage von Querbachshof und Windshausen nicht einsehbar. Nur von Leutershausen her besteht eine sehr geringe Einsehbarkeit. Günstig ist auch die Einspeisemöglichkeit durch die Mittelspannungs- Freileitung der Überlandwerke Rhön, nordöstlich von Querbachshof. Die Fläche liegt im landwirtschaftlich benachteiligten Gebiet und besitzt keine hohe Bodengüte. Die Anlage wäre ein wichtiger Beitrag der Gemeinde Hohenroth zur Energiewende

→ Stromproduktion von rund 10.000.000 kWh pro Jahr (versorgt bilanziell ca. 2.850 Drei-Personen-Haushalte mit Strom → Einsparung von ca. 7.000 Tonnen CO2 pro Jahr). Die Gemeinde hätte jährliche Pachteinnahmen über die Nutzung gemeindeeigener Wege, inkl. Kabelverlegung. Die Planungskosten werden durch die Fa.ABO Wind getragen. Angestrebt wird die Beauftragung lokaler Unternehmen und die Installation einer solaren E-Bike Ladestation.

Von Seiten der Gemeinde wird ein Bürger-Beteiligungsmodell angestrebt. Über die weitere Entwicklung informieren wir in der nächsten Ortsschelle.

# Salon Rauch



**Hohenroth**  
Raiffeisenstr. 12  
☎ 09771/5251

Wir bringen Ihr Haar  
in Schwung



Di – Sa 08:30 – 12:00 Uhr  
Mi + Fr 14:00 – 18:00 Uhr

# Eiswürfel-Maschinen zu Vermieten



- Hochzeiten
- Großveranstaltungen
- Firmenfeste
- Vereinsveranstaltungen
- ... und vieles mehr!



**Michael Rauch**  
Tel. 0152 53585055



# ORTLOFF

Estriche – Bodenbeläge – Industrieböden – Betondesign – Putz- u. Malerarbeiten

## ORTLOFF Bodensysteme u. Ausbau GmbH & Co. KG

Eckenstr. 27, 97618 Hohenroth, Tel. 0 97 71 / 70 99  
info@ortloff-bodensysteme.de  
www.ortloff-bodensysteme.de



## Praxis für Ergotherapie & Neurofeedback Kerstin Kraus-Vogt

ADS Eltern-Coach/OptiMind®  
Therapeutin der Sensorischen Integration/DVE



### Ergotherapie für Kinder findet Anwendung u.a.

- bei Störung der Sensorischen Integration
- bei Störung der Konzentration und Aufmerksamkeit
- bei AD(H)S - verhaltenstherapeutischer Ansatz und videogestützter Elternarbeit nach Jansen/Streit
- bei Teilleistungsstörungen im Schulalter - Vermitteln von Lernstrategien mit dem IntraAct Plus Konzept nach Jansen/Streit
- bei Störung der Grob-, Fein- und Graphomotorik
- bei Störung der visuellen Wahrnehmung
- bei Entwicklungsstörungen im Vorschul- und Schulalter

### Ergotherapie für Erwachsene findet Anwendung u.a.

- bei Schlaganfall
- bei Facialisparese
- bei Multipler Sklerose
- bei Morbus Parkinson
- bei Demenzen
- bei Verletzungen der Hand
- bei rheumatischen Erkrankungen
- Handtherapie
- Hirnleistungs- und Gedächtnistraining
- Training von lebenspraktischen und alltagsrelevanten Kompetenzen (z. B. Anziehungstraining, Essstraining)
- Hilfsmittel- und Angehörigenberatung

### Kontakt:

Gartenstraße 11 (im Point Center)  
97616 Bad Neustadt an der Saale  
E-Mail: ergokraus-vogt@online.de  
Home: [www.ergoimpoint.de](http://www.ergoimpoint.de)  
Telefon: 09771 / 601 - 480

Beratung, Termine und Hausbesuche unter: 09771 / 601 - 480



## Weitergabe der Steuervorteile an Kunden

Die Bayerische Rhöngas GmbH, die Stadtwerke Bad Neustadt a. d. Saale und die Überlandwerk Rhön GmbH in-



formieren in einer gemeinsamen Pressemitteilung über die Besonderheiten zur diesjährigen Jahresabrechnung aufgrund der befristeten Senkung der Mehrwertsteuer.

Nachdem die Möglichkeit besteht, die ab dem 01.07.2020 reduzierte Mehrwertsteuer von 16 Prozent (Gas und Strom) bzw. 5 Prozent (Trinkwasser) nicht nur für das zweite Halbjahr sondern für die ganzjährige Gas-, Strom und Wasserlieferung zur Abrechnung zu bringen, geben die örtlichen kommunalen Versorgungsunternehmen diesen Vorteil selbstverständlich an ihre Kunden weiter. Das bedeutet, dass die reduzierte Mehrwertsteuer nicht nur auf den Verbrauch im zweiten Halbjahr, sondern auf den gesamten Jahresverbrauch zur Anwendung gelangt. Somit ergibt sich ein rechnerischer Vorteil auf den Jahresverbrauch

von rund 2,5 Prozent (Gas und Strom) bzw. von rund 2 Prozent (Trinkwasser); für einen Vier-Personen-Haushalt bedeutet das eine durchschnittliche Ersparnis von je rund 30 € bei der Gas- und Stromabrechnung bzw. von rund 5 € bei der Trinkwasserabrechnung bezogen auf den Jahresverbrauch.

Die Höhe der monatlich von den Kunden bezahlten Abschläge zwischen Juli und Dezember 2020 ändert sich durch die Senkung der Mehrwertsteuer allerdings nicht; diese fließen in der Höhe, wie sie gezahlt wurden, in die Abrechnung ein. Es gehen den Kunden somit die Vorteile der Mehrwertsteuersenkung bezogen auf die Abschläge über die Abrechnung nicht verloren.

Weitere Informationen unter [www.uew-rhoen.de](http://www.uew-rhoen.de) oder Tel. 09776 61-0

# Auto VOLL

Neu- und Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge

...DIE WERKSTATT FÜR ALLE

An der Bahn 9 · 97618 Niederlauer

Telefon (0 97 71) 99 51 99, (01 71) 2 85 96 09 · Telefax (0 97 71) 99 57 99

Internet: [www.auto-voll.de](http://www.auto-voll.de) · E-Mail: [auto-voll@t-online.de](mailto:auto-voll@t-online.de)



Bitte reservieren:  
☎ 09771 - 63 70 027

## Regionale Spezialitäten zum Mitnehmen

Liebe Gäste und Freunde der Sonne,

an erster Stelle möchten wir uns für Ihr Vertrauen und die regelmäßigen Besuche bedanken. Es ist schön, in schwierigen Zeiten Unterstützung zu erfahren. Aufgrund der Pandemie bieten wir aktuell wieder leckere Gerichte zum Mitnehmen an - **IMMER MITTWOCH ABEND UND SONNTAG MITTAG.**

Hierzu gibt es eine Karte mit stetig wechselnden Gerichten. Bitte rufen Sie uns an - Wir freuen uns auf Ihre Vorbestellungen!

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Ihr Frank Kliever & Team

## Knusprige Gänse aus dem Holzbackofen



Ganze Gänse, Brust oder Keule saftig und knusprig gebacken aus unserem Holzbackofen, immer Sonntag Mittag und Mittwoch Abend.

**„Gans“ wichtig: Ganze Gänse bitte 2 Tage vorher bestellen:  
Für Sonntag Mittag – Vorbestellungen bis Donnerstag 12:00  
Für Mittwoch Abend – Vorbestellung bis Montag Abend**

Für Brust oder Keule ist die Bestellung am gleichen Tag 2 Stunden vor Abholung ausreichend.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch - bleiben Sie gesund!**

**Frank Kliever** ★ Landgasthof & Hotel Zur Sonne

97618 Hohenroth (Querbachshof) ★ Telefon: 09771 - 63 70 027  
service@hotelgasthofzursonne.de ★ www.hotelgasthofzursonne.de



Über malerische Wander- und Radwege bequem zu erreichen.  
Bei schlechtem Wetter nutzen wir die Scheune und den Gasträum.



---

# Wegen Corona Kunden-Zählerablesung bei ÜWR Rhön



Noch bis vor einigen Tagen hegte man beim Überlandwerk Rhön (ÜWR) die Hoffnung, für die bevorstehende Jahresabrechnung die Zählerablesung in bewährter Form durch Vertrauensleute durchführen zu können. Die Entwicklungen in der Corona-Pandemie haben die Verantwortlichen des ÜWR jedoch dazu bewogen, alle Stromzähler durch die Kunden selbst ablesen zu lassen. Dies soll einen Beitrag zum Schutz der Kunden und der Vertrauensleute leisten sowie eine Ansteckung und eine weitere Verbreitung des Virus vermeiden.

Das ÜWR wird dafür, anders als vor kurzem im Rahmen der angekündigten Strompreissenkung mitgeteilt, allen Kunden Anfang Dezember Ablesekarten per Post zusenden. Nach Erhalt der Ablesekarten soll der Zählerstand umgehend auf der Karte eingetragen und diese dann bis spätestens 9. Dezember wieder zurückgeschickt werden.

Das Überlandwerk beginnt mit der Selbstablesung durch die Kunden bereits ab dem 01. Dezember mit der Erfassung der Stromzählerstände in seinem Netzgebiet. Hauptgrund für die vorzeitige Ablesung ist die Anwendung des reduzierten Umsatzsteuersatzes von 16 Prozent auf den gesamten Berechnungszeitraum 2020, die durch entsprechende steuerliche Regelungen ermöglicht wird. Der Verbrauch der verbleibenden Tage im Dezember bis zum Jahresende wird vom Abrechnungssystem automatisch hochgerechnet. Eine weitere Ablesung zur Jahreswende ist somit nicht notwendig.

Das ÜWR bittet alle Kunden, die Ablesekarten schnellstmöglich per Post zurück zu senden, damit ihnen der Vorteil der ganzjährigen Abrechnung des verminderten Steuersatzes gewährt werden kann. Zählerstände, die bis zum vorgenannten Termin nicht beim ÜWR eingegangen sind, müssten sonst geschätzt werden.

Die Entscheidung zur Kundenselbstablesung ist den ÜWR-Verantwortlichen nicht leichtgefallen. Aber vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie wird dies als beste Lösung angesehen. Im ÜWR ist diese Entscheidung in zweierlei Hinsicht nicht einfach: einerseits hat man mit den Vertrauensleuten den direkten Kontakt zu den Kunden, der sehr geschätzt wird und nun leider entfällt. Das ein oder andere „Problemchen“ konnte sonst schon über die Vertrauensleute mitgenommen und einer Lösung zugeführt werden. Andererseits bedeutet das Vorziehen der Ablesung und die damit verbundene Umstellung der Abrechnung einen enormen organisatorischen Aufwand. Die über Jahre eingespielten Prozesse müssen in kürzester Zeit umgestellt und das Abrechnungsprogramm angepasst werden. Gerne stellen sich die Mitarbeiter des ÜWR dieser Herausforderung, um ihren Kunden den steuerlichen Vorteil für das gesamte Jahr zukommen lassen zu können. Sie zählen auf die Unterstützung der Kunden, die Ablesekarten umgehend wieder zurück zu senden und danken ihnen schon jetzt dafür.



# LOOK!

OPTIK SWOBODNIK | AUCH MOBIL



**WIR  
SAGEN  
DANKE FÜR  
TOLLE KUNDEN IN  
EINEM AUSSERGEWÖHNLICHEN  
JAHR 2020!**

Und wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne  
Adventszeit und wunderbare Weihnachten!



*Claudia Swobodnik  
Johanna Harsche*



Wir freuen uns Sie zu sehen!

# WINTERAKTION

Es schneit...

## Deine neue Einstärkenbrille

Brillenfassung inkl. Kunststoffgläsern 1,5  
entspiegelt und gehärtet\*

ab **99,-€**

## Deine neue Gleitsichtbrille

Brillenfassung inkl. Komfortgleitsichtgläser  
Kunststoff 1,5 entspiegelt und gehärtet\*

ab **289,-€**

\*bis ≤ sph 6,00dpt cyl 2,00dpt, bis Add. +3,0dpt; höher gegen Aufpreis möglich;  
gilt für gekennzeichnete Fassungen; nicht mit anderen Aktionen kombinierbar



Claudia Swobodnik  
Augenoptikermeisterin



Johanna Harsche  
Augenoptikerin



## ...super Angebote

# LOOK!

OPTIK SWOBODNIK | AUCH MOBIL

Landwehr 15 | 97618 Hohenroth

T: 09771 6889054 | [www.optik-look.de](http://www.optik-look.de)

Öffnungszeiten:



MO-DI 9.00-12.30 Uhr

DO-FR 9.00-12.30 Uhr

14.30-18.00 Uhr

Bitte Termine nach Vereinbarung!



# Geocaching auf dem Hohenröther Wanderweg



## Schatzsuche für die ganze Familie in heimischer Natur

Gerne in der Natur unterwegs?

Freude am Suchen und Finden geheimer Verstecke?

Dann könnte Geocaching auch das Richtige für euch sein!

Wir, die „HohrötherHobbis“, sind eine kleine Familie aus Hohenroth und haben den Spaß am Geocachen erst vor einem Jahr entdeckt. Wir sind also noch keine Profis, aber begeisterte Sucher.

Da wir vor der Haustüre einen wunderschönen Wanderweg haben und dieser über alle Ortsteile mit seinen beschaulichen Plätzen führt, war es uns ein Anliegen, auch den Hohenröther mit einigen Caches auszustatten. Unser Ziel war es dabei vor allem, auch Familien mit Kindern anzusprechen. Der Schwierigkeitsgrad ist also nicht allzu hoch.



### Geocaching – was ist das?

Ziel des Geocaching ist es, in unbekanntem Gelände ein Versteck aufzuspüren. Dort liegt ein "Cache", meist ein kleiner Behälter mit einem Logbuch darin. Wer mag, trägt sich in das Buch ein und versteckt den „Cache“ wieder sorgfältig an seinem ursprünglichen Ort.

### Was brauche ich zum Geocaching?

Wichtigste Voraussetzung für die Schatzsuche ist ein GPS-taugliches Mobilgerät. Das kann ein einfaches Smartphone mit einer entsprechenden App sein.

Bevor es losgeht, muss man sich unter [geocaching.com](http://geocaching.com) anmelden. Es gibt viele Apps, die einem die Standorte von Caches verraten. Hier sollte man sich im App-Store kundig machen. Wir haben persönlich gute Erfahrung mit der kostenlosen App **c:geo** gemacht.

Danach kann es auch schon losgehen: In der App sieht man auf einer Karte markiert die „Schätze“, die es zu suchen gilt. Zusätzlich gibt es immer kleine Hinweise auf's Versteck!

**Viel Spaß für alle, die sich auf die Suche machen wollen.**

**Eure HohrötherHobbis**



## Kinder brauchen ein Zuhause

Das Amt für Jugend und Familie ist immer auf der Suche nach Familien, die sich vorstellen können im Rahmen eines Pflegeverhältnisses ein Kind bei sich aufzunehmen. Um sich über die verschiedenen Formen von Pflegeverhältnissen und die Voraussetzungen Pflegefamilie zu werden, zu informieren, können Sie sich jederzeit an den Pflegekinderfachdienst des Land-



ratsamtes Rhön-Grabfeld wenden, um ein unverbindliches Informationsgespräch zu vereinbaren.

## Jahreshauptversammlung der DJK Leutershausen entfällt endgültig

Liebe Mitglieder der DJK Leutershausen e.V.,

aufgrund der Corona Pandemie hatte die Vorstandschaft im März beschlossen, die Jahreshauptversammlung 2020 bis auf weiteres auszusetzen.

Mit den nach wie vor geltenden Begrenzungen für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen unter Einhaltung der Hygienevorschriften kann nicht gewährleistet werden, dass jedes Mitglied sein Recht auf



Teilnahme in Anspruch nehmen kann. Aus diesem Grund hat die Vorstandschaft beschlossen, in diesem Jahr auf die Jahreshauptversammlung endgültig zu verzichten.

In diesem Zuge möchten wir ebenfalls darüber informieren, dass auch die diesjährige Weihnachtsfeier der DJK Leutershausen aufgrund der anhalten-

den Corona Pandemie ausfallen muss.

Für Ihr Verständnis bedankt sich die Vorstandschaft der DJK Leutershausen

# Systemische Beratung und Familienaufstellung



## Begleitung und Beratung zu:

- Familienfragen
- Kindeswohl
- Partnerschaft
- Zwillingsthematik
- chronische Erkrankungen
- Erschöpfungszustände
- Ängste und Unsicherheiten
- Gewalt und Übergriffigkeiten
- persönliche Entwicklung
- gewerbliche Entwicklung

Die Systemische Beratung gehört zur sogenannten spirituellen Energiearbeit und ist besonders unter dem Begriff „**Familienaufstellung**“ bekannt. Sie lässt sich auf nahezu alle belastende Lebensfragen oder gewerbliche Anliegen anwenden, zu der Sie eine Lösung suchen. Über sie erhalten Sie kostbare Impulse und Erkenntnisse zur persönlichen oder gewerblichen Weiterentwicklung.

Mein Angebot aus der Systemischen Beratung für Sie konzentriert sich auf ihre momentane Lebenssituation, mit dem Ziel ein hilfreiches Lösungsbild zu erarbeiten und Ihnen dieses als Erkenntnisgewinn anzubieten. Darüber werden Ihnen neue Wege gezeigt, auf denen Sie selber Ihre Anliegen lösen und/oder auf denen Sie mit Ihrer (Herkunft-)Familie in guter Weise verbunden sein können.



**BEGEGNE DIR**  
Peter Roß

## **BEGEGNE DIR**

**Peter Roß**

**Systemische Beratung**

97618 Hohenroth • Birkenweg 7

Tel.: (0173) 3946 259

Mail: [peter-ross@begegnedir.de](mailto:peter-ross@begegnedir.de)

Web: [www.begegnedir.de](http://www.begegnedir.de)

**Termine nach Vereinbarung**

**Freue mich auf Ihre Anfrage**

Diesbezügliche Ausbildung

Systemische Beratung in Familienaufstellung  
Systemischer Berater in Business-Aufstellung  
Angewandte Kinesiologie  
Reiki-Meister



# Ferienprogramm Hohenroth 2020

Trotz der einschränkenden Bedingungen wegen der Corona-Schutzmaßnahmen wurde das Ferienprogramm der Gemeinde Hohenroth gut angenommen. Als großer Vorteil für die Kinder und die Veranstalter erwies sich die Zusammenarbeit auf der Ebene der NES-Allianz.

Allen Veranstaltern, die trotz der schwierigen Bedingungen Maßnahmen durchführten, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt!



Auf dem Spielplatz in Bad Neustadt/S.



Im BayernLab, Vermessungsamt Bad Neustadt/S.



Führung im Neubau der EGS



Spiel und Spaß in der Sporthalle



Geschicklichkeitsspiele bei der Feuerwehr



Wasserspiele





# FRANK HEROLD

*Qualität aus Meisterhand*

■ Sanitär ■ Heizung ■ Regenerative Energien ■ Spenglerei ■ Smart Home

info@frank-herold.com ■ www.frank-herold.com  
Schlehenweg 13 ■ 97618 Hohenroth ■ 09771 6374220



*Sandra Atlaslogie*

Sandra Full, Atlaslogistin

**0178 1694309**

atlaslogie.sf@gmail.com

Bergstr. 33C ● 97618 Leutershausen

Termine nach telefonischer Vereinbarung!



## Kein Weihnachtsmarkt in Hohenroth!

Nach ausführlicher Diskussion und nach Abwägung verschiedener Alternativen hat sich der Gemeinderat schweren Herzens dazu entschlossen, keinen Weihnachtsmarkt 2020 zu veranstalten. Angesichts des hohen Inzidenzwertes muss



dem Schutz der Bürger vor einer Coronainfektion höchster Stellenwert eingeräumt werden. Eine gravierende Änderung ist bis Mitte Dezember nicht zu erwarten.

**Der Gemeinderat bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für diese Entscheidung.**

## Verkehrshelfer in Hohenroth gesucht

Die Sicherheit unserer Schulkinder liegt der Gemeinde sehr am Herzen. Bereits im Juni 2019 hat die Gemeinde einen Aufruf erlassen, um Verkehrshelfer für die Schulkinder zu finden. Leider vergebens.



km/h wird dort häufig überschritten. Mehrfach kam es schon zu kritischen Situationen.

Der Einsatz von Schulweghelfer\*innen, könnte die Situation deutlich verbessern. Nach Angaben der Verkehrswacht

Das Überqueren der Raiffeisenstraße ist für Kinder nicht ungefährlich. Die Raiffeisenstraße ist eine viel befahrene Straße und die Höchstgeschwindigkeit von 50

km/h wird dort häufig überschritten. Mehrfach kam es schon zu kritischen Situationen. Der Einsatz von Schulweghelfer\*innen, könnte die Situation deutlich verbessern. Nach Angaben der Verkehrswacht kam es seit der Einführung dieses Dienstes im Jahre 1953 zu keinem einzigen schweren oder tödlichen Unfall an den gesicherten Übergängen.



*Einsatzort für Schulweghelfer.*

Da sich keine Schulweghelfer finden lassen, haben Eltern nun eine Bedarfsampel gefordert, damit Kinder die Straße sicher überqueren können. Bürgermeister Georg Straub teilte mit, dass die Fachbehörden und die Polizei eine Bedarfsampel leider nicht befürworten.

Erneut verwies das Landratsamt auf den Einsatz von Schulweghelfern. Außerdem sollten die Schulweghelfer besser im Bereich der Kreuzung Raiffeisenstraße – Neulandstraße eingesetzt werden.

Jetzt soll versucht werden, mit Hilfe der Schulleitung und des Elternbeirats der Edmund-Grom-Grundschule, Eltern von Grundschulkindern für diesen Dienst zu gewinnen.



Für jeden Tag ein bisschen Glück,  
Gesundheit – ein ganz großes Stück  
und Lachen stündlich oder mehr,  
dass wünschen wir zu Weihnachten sehr.  
Auch allzumal der Weihnachtsfrieden  
Euch vom Christkind sei beschieden,  
und Euren Liebsten schenkt die Zeit  
der Freude und Besinnlichkeit.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen  
ihr Kaminkehrer Gerd Werner mit Familie  
und Mitarbeiter Volker Reiss



Gerd Werner  
Kaminkehrermeister  
Fachkraft für  
Rauchwarnmelder  
Heckenweg 1  
97618 Hohenroth

Tel 09771/9178915  
Fax 09771/9178949  
Mobil 0151/56086495  
Email  
info@unerschlotfeger.de

---

## NES-Allianz unterstützt Altrechtliche Waldkörperschaften



Im Bereich der NES-Allianz Gemeinden gibt es zahlreiche Altrechtliche Waldkörperschaften. Diese bewirtschaften ihre Wälder seit vielen Jahrhunderten. Als das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) am 01. Januar 1900 in Kraft trat hatte man leider vergessen, die rechtlichen Angelegenheiten der Arkö im BGB zu regeln. Jetzt rächt sich das. Die Satzungen, soweit es welche gibt, sind teils völlig überholt oder mit aktuellem Recht nicht mehr vereinbar. Daraus ergeben sich zunehmend große Schwierigkeiten. So können sich die Arkö keine neue Satzung geben. Es fehlt dazu die Rechtsgrundlage. Es entstehen Probleme bei Grundstücks- und Bankgeschäften. Auch die Haftung der Mitglieder ist problematisch. Wirksame Beschlüsse können z.T. nur noch schwer oder gar nicht gefasst werden.

Seit ca. 6 Jahren laufen intensive Bemühungen auf unterschiedlichen Ebenen diese schwierige Rechtsmaterie zu lösen. Verschiedene Verbände, Landtagsabgeordnete, Staatssekretäre, Minister etc. wurden eingeschaltet, aber alle Bemühung liefen bisher ins Leere. Bis heute wurde vom zuständigen Staatsministerium für Ernährung Landwirtschaft und Forsten (StMELF) noch nicht einmal der Entwurf einer Lösung vorgelegt. Stets waren wichtigere Dinge zu erledigen. Jetzt werden die Probleme immer dringlicher und haben auch die Ebene der Bürgermeister erreicht. Die Kommunen können hier jedoch in keiner Weise weiterhelfen. Jetzt hat sich die NES-Allianz dieser Thematik angenommen. Unter der Leitung

von Bürgermeister Georg Straub wurden Lösungsmöglichkeiten gesucht. Erwin Kruczek, langjähriger forstlicher Berater und Bernd Günzelmann vom ALE erläuterten ausführlich die bestehenden Schwierigkeiten.



Bereits im März 2018 wurde durch die Forstwirtschaftliche Vereinigung von Unterfranken eine Petition in dieser Sache an Landwirtschaftsminister Helmut Brunner übergeben. Eine Reaktion erfolgte bis heute nicht. Unter Verweis auf diese Petition haben nun die Bürgermeister der NES-Allianz ein Schreiben an das Landwirtschaftsministerium verfasst.

Die Bürgermeister der NES-Allianz bitten das StMELF dringend, sich der Altrechtlichen Waldkörperschaften anzunehmen und Lösungsvorschläge entwickeln zu lassen sowie den Dialog mit den Betroffenen aufzunehmen. Das Schreiben wurde von allen 14 Bürgermeistern der NES-Allianz unterzeichnet. Beschlossen wurde auch, die anderen kommunalen Allianzen im Landkreis um Unterstützung in dieser Sache zu bitten.

---

## Ferienprogramm der NES-Allianz war erfolgreich

Viele Veranstaltungen konnten wegen der Infektionsschutzbestimmungen nicht durchgeführt werden. Dies fiel jedoch kaum ins Gewicht, da auch Veranstaltungen in anderen Allianz-Gemeinden gebucht werden konnten. Der Zusammenschluss der Veranstalter innerhalb der NES-Allianz hat sich gerade in dieser Corona-Situation außerordentlich bewährt.

Besonders gut nachgefragt waren die folgenden Veranstaltungen:

- Spiegelei am Hühnerstall
- Wie funktioniert der Wald und wo leben die Saurier
- Dorfralleys/Abenteuertag/Nachtwanderung
- Wasserspiele
- Insektenhotel bauen
- Bau eines Fledermauskastens
- Milchtütenboot bauen (zu Hause nach Anleitung)
- Basteln von Traumfängern
- Henna-Malkurs
- Farbexplosion
- Kinderschminken
- Überraschung in der Apotheke
- Feuerwehrveranstaltungen

Sehr aufschlussreich war die Auswertung der Umfrage unter den Teilnehmern:

Auf das Ferienprogramm aufmerksam wurden 44 % über die Gemeindeblätter, 30 % über Freunde und Bekannte und 24 % über E-Mail der NES-Allianz. Andere Medien spielten eine geringere Rolle.



Ein umfangreicheres Angebot wünschten sich die Teilnehmer der Befragung in den Bereichen:

1. Natur, 2. Sport, 3. Ausflüge und
4. Spaßveranstaltungen

Folgende Änderungen /Verbesserungen sind geplant:

- Arbeiten mit Benutzer-Login
- An-/Abmeldungen des/der Kinder und Änderungen jederzeit im Anmeldezeitraum möglich

Nach der automatischen Platzvergabe:

- Anmeldung für Restplätze nach dem Windhund-Prinzip bis 2 Tage vor Veranstaltung möglich
- Abmeldung über Benutzerkonto bis 2 Tage vor Veranstaltung ermöglichen
- Nachrücken der Wartelistenkinder mit automatischer Benachrichtigung

Abmeldung 0 bis 2 Tage vor Veranstaltung direkt über Veranstalter: Veranstalter kontaktiert Wartelistenkinder.

- Veranstaltungen sollen auch nach dem Auswahlverfahren auf der Internetseite abrufbar sein (digitales und gedrucktes Programmheft)
- Restplätze sollen durch ein zweistufiges Vergabeverfahren künftig besser ausgeschöpft werden



## Projekt Saurierspuren in der NES-Allianz

Die Saurierspuren in der NES-Allianz sind schon eine Besonderheit. Jetzt konnten die Arbeiten an einer Wanderausstellung unter der Leitung von Dr. Patrick Chellouche (Paläontologe) und Hannah Braungart (Allianz-Managerin) abgeschlossen werden.

Fünf große Roll-Ups informieren über den Erdgeschichtlichen Zeitraum und über das Entstehen der Saurierspuren. Die Texte sind gut verständlich, übersichtlich und reich bebildert. In Schaukästen werden die interessantesten Fundstücke aus den Gemeinden Burglauer, Niederlauer und Hohenroth präsentiert.

Die Ausstellung ist als Wanderausstellung konzipiert und wird an geeigneten Orten (Rathäuser, Schulen etc.) in den Gemeinden des Landkreises und in der Stadt Münnerstadt präsentiert. Wenn Ausstellung in Schulen geplant werden, können Lehrer die Roll-Ups im Vorfeld digital erhalten, um sich darauf vorbereiten zu können. Auch Führungen durch die Ausstellung sind geplant.



*Chirotherien an einer Lagune. So könnte die Landschaft vor 247 Millionen Jahren um Hohenroth herum ausgesehen haben*

*Zeichnung: Hannah Thomas u. Julia Seubert*

Eine öffentlichkeitswirksame Eröffnung konnte wegen der Coronabedingungen leider noch nicht stattfinden.

Im Rahmen des Projekts sind noch weitere Maßnahmen geplant (Projektschnitt 2):

- Ausweisung eines familienfreundlichen Rundwanderweges zwischen Niederlauer und Burglauer (ca. 5 km)
- Ausweisung eines familienfreundlichen Rundwanderweges zum Steinbruch in Hohenroth (ca. 4 km)
- Abguss-Platten am Weg im Boden anbringen (z.B. als Wegweiser)
- Es sollen noch Info-Tafeln an den original Fundstellen angebracht werden.



**Pflegestützpunkt**

Rhön-Grabfeld  
Pflegeberatung  
und -koordination

**Wir sind für Sie da**

Spörleinstraße 11

97616 Bad Neustadt

09771 94-129

[pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de](mailto:pflegestuetzpunkt@rhoen-grabfeld.de)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Mi + Fr 10-13 Uhr, Di + Do 14-17 Uhr

**Beratung und Hilfe zum Thema Pflege  
individuell · umfassend · kostenfrei**



# Die **Kommunionkinder** sagen **Danke**

12.09.2020



Joel Rösch  
Max Dorst  
Daniel Larisch  
Emma Selbmann  
Jonas Demling  
Lukas Henkel  
Elias Fuchs

26.09.2020



Johannes Wilm  
Leonard Kissner  
Felix Pilger  
Lina König  
Alicia Löffler  
Nico Straub  
Nico Hohendorf

27.09.2020



Mona Schwarzmann  
Samuel Ochmann  
Lenya Kuhn  
Felix Albert  
Magdalena Wüst  
Daniel Piepschyza

# Hinweise für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst

Kath. Pfarramt, Hauptstraße 14, 97618 Hohenroth

Für alle geplanten Veranstaltungen gilt derzeit grundsätzlich der Vorbehalt der weiteren Entwicklung der Pandemie und der daraus resultierenden staatlichen Regelungen, die sich jederzeit ändern können. Wir bitten alle Gemeindemitglieder grundsätzlich beim Besuch von Gottesdiensten und anderen Veranstaltungen, die Hygienevorschriften weiterhin so gut einzuhalten, wie Sie das bisher schon getan haben. Die Sicherheit und Gesundheit aller geht einfach vor und es ist ein Zeichen von Achtung und Nächstenliebe, auch Unannehmlichkeiten und Einschränkungen dafür in Kauf zu nehmen. Vielen Dank!

## 1. Andachten im Markusgarten - jeden Monat

Am 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr und liturgisch ein neues „Lesejahr“, in dem nun vor allem Texte aus dem Markusevangelium verkündet werden. Wir nehmen das zum Anlass, in jedem Monat des Kirchenjahres (Ausnahme August) wenigstens eine Andacht im „Markusgarten“ von Hohenroth zu halten. Dabei wird jede Station des Gartens einmal besonders in den Blick genommen. Wir beginnen mit Sonntag, 06.12. um 14.00 Uhr. Die weiteren Termine bis Februar: So, 10.01., 14.00 Uhr und So, 07.02., 14.00 Uhr.

## 2. Gottesdienstliche Streamingangebote zu Advent und Weihnachten

Aus der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt werden regelmäßig Gottesdienste live gestreamt werden. Die entsprechenden Links finden Sie immer unter „[www.katholisch-nes.de](http://www.katholisch-nes.de)“

## 3. Besondere Gottesdienste im Advent

- Andacht im **Markusgarten**: So, 06.12., 14.00 Uhr
- **Roratefeiern** jeweils um 06.00 Uhr:  
Leutershausen: Di, 01.12., Burgwallbach: Mi, 02.12., Unterebersbach: Mi, 09.12.  
Hohenroth: Do, 10.12., Windshausen: Fr, 11.12.
- „Die ganz andere Andacht“ für **Groß und Klein** mit **adventlichen Geschichten**:  
Hohenroth, Fr. 04.12., 17.00 Uhr und Fr. 11.12., 17.00 Uhr
- **Stille Anbetung** vor dem Allerheiligsten: Vom 01.-21.12. täglich, sowie am 23.12., jeweils von 15.00-15.30 Uhr in der Pfarrkirche Hohenroth. Für die Anbetung in anderen Gemeinden schauen Sie bitte in die Gottesdienstordnung!
- **Messen mit Kerzenschein und Bußfeier** (jeweils 18.30 Uhr):  
Leutershausen: Di, 15.12.; Burgwallbach: Mi, 16.12.; Hohenroth: Do, 17.12.;  
Windshausen: Fr, 18.12.
- **Messe mit Kerzenschein und weihnachtlichem Charakter**: Unterebersbach, 23.12., 18.30 Uhr
- **Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst für junge Leute „Licht ins Dunkel!“**:  
Di, 22.12. um 19.00 Uhr in Hohenroth; gestaltet von den ev. und kath. Dekanatsjugendstellen, sowie einer Projektband

## 4. „Adventsfenster“

Unterebersbach: Sa, 12.12 um 17.00 Uhr im Pfarrhof (bitte Becher mitbringen!)  
Windshausen: So, 13.12. um 17.00 Uhr im Innenhof des Gemeinschaftshauses

## 5. Heiligabend und Weihnachtstage

**Grundsätzlich:** Bitte informieren Sie sich durch die Gottesdienstordnung, bzw. Aushänge und die Homepage ([www.pg-donbosco.de](http://www.pg-donbosco.de)), ob und zu welchen Gottesdiensten **Anmeldungen** erforderlich sind!

## **- Familien-Krippenfeiern**

An Heiligabend, 24.12., um 14.30 Uhr und um 16.00 Uhr finden diese Feiern in der Pfarrkirche Hohenroth statt. Sollten die Plätze (coronabedingt) nicht ausreichen, bitten wir schon jetzt um Ihr Verständnis!

### **- Christmetten am 24.12. (Heiligabend)**

Hohenroth: 21.30 Uhr  
Unterebersbach: 17.00 Uhr (als Wortgottesfeier)  
Windshausen: 18.00 Uhr  
Burgwallbach: 17.30 Uhr  
Leutershausen: 14.00 Uhr

### **- Messfeiern am 25.12. (Weihnachten)**

Hohenroth: 10.30 Uhr  
Burgwallbach: 09.00 Uhr

### **- Messfeiern am 26.12. (2. Weihnachtsfeiertag)**

Leutershausen: 09.00 Uhr  
Unterebersbach: 09.00 Uhr  
Windshausen: 10.30 Uhr

## **Ganz stille Nacht? - Gedanken zum Fest in einem besonderen Jahr**

Liebe Leserin, lieber Leser, machen Sie sich auch Sorgen um den Heiligabend und das Weihnachtsfest? Wie wird das heuer werden? Dürfen sich Familienangehörige treffen, auch wenn sie aus mehreren Haushalten sind? Können Eltern ihre Kinder sehen und Großeltern ihre Enkel? Können wir Besuche machen in Altersheimen oder Einrichtungen der Lebenshilfe? Werden wir einen Gottesdienst besuchen können?

Mancher, der sich in all den Jahren mal eine wirklich „stille Nacht“ ein ruhiges Weihnachtsfest gewünscht hat, fernab von all dem Trubel, fürchtet sich in diesem Jahr vor einer „viel zu stillen Nacht“, einer Art Friedhofsruhe, die gar nicht mehr romantisch oder feierlich ist, sondern einfach nur bedrückend.

Ich gebe zu, das ist auch meine Sorge. Noch nie bin ich mit solcher Unsicherheit dem Weihnachtsfest entgegengegangen - beruflich und privat. Und ich möchte diese Unsicherheit auch nicht schönreden - es ist einfach nicht schön und muss mit viel Kraft und Selbstdisziplin ausgehalten werden.

Doch lernen tun wir derzeit sehr, sehr viel! Alle Jahre wieder haben wir doch bei jeder Weihnachtsfeier und in 100 Predigten gehört, dass es „auf das Wesentliche“ ankäme und nicht auf die Geschenke oder den Kommerz. Und alle Jahre wieder haben wir es massenhaft nicht geschafft, zum Wesentlichen durchzudringen. Am Ende blieben für viele Vorbereitungshektik, überfüllte Geschäfte, ein „Hetzen von Besinnung zu Besinnung“, von einer Feier zur nächsten, bis zur Besinnungslosigkeit, am Ende explosive Stimmung in den Familien und das große Aufatmen, wenn endlich der Weihnachtsstress vorbei war. Und alle Jahre wieder hat man sich vorgenommen: Nächstes Jahr machen wir es anders, einfacher, ruhiger, „besinnlicher“. Tja, der Weg zur Hölle war auch dabei meist mit guten Vorsätzen gepflastert, oder?

Was lehrt uns Corona 2020? Schmerzlich erfahren wir, dass wir nicht Geschenke vermissen, sondern einander.

Plötzlich steht es jedem Menschen klar vor Augen, was für ihn „das Wesentliche“ ist, nach dem er vielleicht jahrelang gesucht hat. Es wäre so einfach gewesen - und es wurde oft nicht geschätzt. Der Geschenkeberg, der gute Braten, der Wohnungsschmuck oder die Reisen ins Skigebiet haben es oft überdeckt. Jetzt würde es schon reichen, dass die Menschen von vier Haushalten ohne Angst und ohne Verstoß gegen Vorschriften gesund und munter zusammen am Tisch sitzen dürften - und man wäre glücklich, oder? So einfach ist das, auf so wenig ließe sich die wichtigste Sehnsucht der meisten reduzieren. Und natürlich machen wir uns deswegen Sorgen, dass uns das verwehrt werden könnte. Aber wir sollten froh sein, wenn wir noch traurig darüber sein können, wenn wir noch weinen können, weil uns andere fehlen, wenn wir durch die Elefantenhaut, die wir uns für den Alltag so oft zulegen mussten, noch spüren, was uns wirklich gut tun würde und was das Leben eigentlich sinnvoll und schön macht.

Egal, wie Weihnachten 2020 nun wirklich werden wird (ich schreibe das mitten im November), eines wünsche ich uns allen:

Wie still auch immer die Heilige Nacht für uns sein wird, möge sie zu einer „Heiligen Nacht“ werden, weil wir wieder ahnen - oder sogar sicher wissen, welchen Wert dieses Leben hat, welchen Wert unsere Gemeinschaft und jeder einzelne Mensch haben. Denn genau das ist ja die Botschaft von Weihnachten: Gott wird Mensch, um den Menschen wieder zu Gott zu erheben und uns alle zu Schwestern und Brüdern zu machen, selbst dem Ärmsten und Verachtetsten seinen unendlichen Wert zu zeigen und ihm Liebe und Vergebung zuzusprechen. Wenn wir spüren: „Das ist das Wesentliche“ - auch, wenn wir es heuer vielleicht schmerzlich spüren - werden wir eine „Heilige Nacht“ erleben. Gerade an Weihnachten 2020 dürfen wir uns tief im Herzen freuen, dass das Licht Gottes in diese oft so dunkle Welt gekommen ist und immer bei uns bleibt in engster Gemeinschaft. Gott geht nicht auf Abstand - das bedeutet es, wenn wir sagen: „Gott wird Mensch!“

***Auch im Namen des ganzen pastoralen Teams wünsche ich Ihnen und uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!***

Christian Klug  
Pastoralreferent

**So erreichen Sie uns:**

<b>Kath. Pfarramt:</b>	Hauptstr. 14, 97618 Hohenroth
<b>Pfarradministrator:</b> per Email:	<b>Dr. Andreas Kreff, Pfarrbüro NES: Tel. 09771-689000</b> <a href="mailto:pfarrei.hohenroth@bistum-wuerzburg.de">pfarrei.hohenroth@bistum-wuerzburg.de</a>
<b>Pfarrvikar:</b> per Email:	<b>Pater George Kalathuparampil, Tel 09771/ 6872366</b> <a href="mailto:george.kalathuparampil@bistum-wuerzburg.de">george.kalathuparampil@bistum-wuerzburg.de</a>
<b>Pastoralreferent:</b> per Email:	<b>Christian Klug, Tel. 09771-6354840</b> <a href="mailto:christian.klug@bistum-wuerzburg.de">christian.klug@bistum-wuerzburg.de</a>
<b>Pfarrbüro:</b> <b>telefonisch erreichbar:</b>	<b>Pfarrsekretärin: Jutta Kaufmann</b> Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr <b>unter Tel. 09771-2744</b>
per Email:	<a href="mailto:jutta.kaufmann@bistum-wuerzburg.de">jutta.kaufmann@bistum-wuerzburg.de</a>
<b>Öffnungszeiten:</b>	<b>Montag u. Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr</b>

Infos u. Termine erhalten Sie auch auf unserer Homepage [www.pg-donbosco.de](http://www.pg-donbosco.de) oder in der Gottesdienstordnung.

Sollten Sie uns telefonisch nicht erreichen, sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter unter Tel. 2744. Dieser wird täglich außer an Wochenenden abgehört. Eine Nummer für dringende Notfälle wird dort auch genannt.



## Termine der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Neustadt



Evang.-Luth. Pfarramt, Goethestr. 13, 97616 Bad Neustadt

### Gottesdienste in der Christuskirche Dezember, Januar, Februar

(Bitte bringen Sie immer Ihre Mund-Nasen-Maske mit.)

Alle Gottesdienste dauern ca. 30 Minuten.

- Der Freitagabendgottesdienst beginnt um 19.00 Uhr.
- Die Sonntagsgottesdienste sind um 9.30 Uhr und um 10.15 Uhr.
- Der 10.15 Uhr Gottesdienst ist mit Gemeindegesang.
- Der sonntägliche Kindergottesdienst beginnt zeitgleich mit dem 10.15 Uhr Gottesdienst. Die Kinder treffen sich am Eingang der Christuskirche.

(Nicht in den Ferien u. nicht, wenn am So Gottesdienst speziell für Familien u. Kinder angeboten wird.)

Ausnahmen finden Sie unter „Besondere Gottesdienste“.

### Besondere Gottesdienste

Do	24.12.	15.00	Familiengottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner u. Team
Do	24.12.	15.00	Waldweihnacht in Hohenroth, Kalter Rasen Pfrin. G. Ehrmann mit Team
Do	24.12.	16.00	Familiengottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner u. Team
Do	24.12.	17.30	Christvesper, Dekan Dr. M. Büttner
Do	24.12.	17.30	Gottesdienst im Freien, Pfrin. S. Ress, Neuhaus, Kurpark an der Wandelhalle
Do	24.12.	22.30	Christmette, Pfrin. G. Ehrmann
Fr	25.12.	09.30	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress
Fr	25.12.	10.15	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress
Sa	26.12.	09.30	Gottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner
Sa	26.12.	10.15	Gottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner
Do	31.12.	16.00	Gottesdienst am Altjahresabend, Dekan Dr. M. Büttner
Do	31.12.	17.00	Gottesdienst am Altjahresabend, Dekan Dr. M. Büttner
Fr	01.01.	19.00	Neujahrsgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
Mi	06.01.	09.30	Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
Mi	06.01.	10.15	Gottesdienst mit Gemeindegesang, Pfrin. G. Ehrmann

- |    |        |       |   |
|----|--------|-------|---|
| So | 24.01. | 09.30 | Gottesdienst mit Abendmahl,<br>Dekan Dr. M. Büttner                 |
| So | 24.01. | 10.15 | Gottesdienst mit Abendmahl, Gemeindegesang,<br>Dekan Dr. M. Büttner |
| Fr | 19.02. | 19.00 | Gottesdienst am Freitagabend mit Abendmahl,<br>Pfrin. G. Ehrmann    |
| So | 21.02. | 09.30 | Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. G. Ehrmann                       |
| So | 21.02. | 10.15 | Gottesdienst mit Abendmahl und<br>Gemeindegesang, Pfrin. G. Ehrmann |

### Veranstaltungen Dezember, Januar, Februar

- |    |        |       |   |
|----|--------|-------|---|
| So | 06.12. | 17.00 | 2. ADVENTSMUSIK, FESTLICH-ELEGANT,<br>KMD Riegler, Christuskirche           |
| Mi | 09.12. | 14.30 | Seniorenkreis, großer Saal  |
| So | 13.12. | 17.00 | 3. ADVENTSMUSIK, AUSSERGEWÖHNLICH-<br>CHARMANT, KMD Riegler, Christuskirche |
| So | 20.12. | 17.00 | 4. ADVENTSMUSIK, FEIERLICH-FRÖHLICH,<br>KMD Riegler, Christuskirche         |
| Do | 31.12. | 21.30 | SILVESTERKONZERT, „Jazz auf der Pfeifenorgel“<br>Christuskirche             |
| Mi | 13.01. | 14.30 | Seniorenkreis, Pfrin. G. Ehrmann mit Team,<br>großer Saal                   |
| Mi | 10.02. | 14.30 | Seniorenkreis, Pfrin. G. Ehrmann mit Team,<br>großer Saal                   |

### Meditation (nicht in den Ferien und nicht an Feiertagen)

**Zeit für mich - Zeit für Gott** wird donnerstags um 19.00 Uhr im neuen Gemeindehaus angeboten.

Leitung: Pfarrerin Gerhild Ehrmann

### Musik in unserer Gemeinde – Chöre: (Proben nicht in den Ferien)

Leitung: KMD Karin und Thomas Riegler

Probezeiten erfragen Sie bitte im Pfarramt.

Sie erreichen das Evang.-Luth. Pfarramt unter Tel. 09771-636960/11  
Ergänzungen sowie aktualisierte Informationen entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang, der Tageszeitung oder dem Wochenplan auf der Homepage der Kirchengemeinde: [www.nes-evangelisch.de](http://www.nes-evangelisch.de)

# Musikverein Hohenroth e.V.

Mitglied im NBMB



Dirigent: Michael Baumgart, Tel. 0160/99134373

1. Vorsitzender: Elmar Straub, Tel. 2424

2. Vorsitzender: Wilfried Fleckenstein, Tel. 3003

Kassier: Tim Bömmel, Tel. 0172/9467220

Schriftführerin: Sabine Zirkenbach, Tel. 631671

Bankverbindung: Sparkasse Bad Neustadt/S., IBAN: DE53 7935 3090 0000 4238 22

[www.musikverein-hohenroth.de](http://www.musikverein-hohenroth.de)

## Ein Aushängeschild für die Gemeinde Hohenroth

Das Kreismusikfest im Mai 2019 war der Höhepunkt des musikalischen Jahres des Musikvereins Hohenroth.

Elmar Straub, Vorsitzender des Musikvereins Hohenroth, atmete auf. "Zwei Mal mussten wir unsere Jahreshauptversammlung verschieben, heute ging es gut", sagte er zu den zahlreichen Mitgliedern, die trotz Corona erschienen waren.



Als Versammlungsort für die Jahreshauptversammlung hatte der Musikverein die Sporthalle gewählt. Hier konnte der Abstand eingehalten werden. "2019 war noch ein ganz normales Jahr", begann Elmar Straub seinen Rückblick. Musikalisch trafen sich die Musiker 94 Mal, darunter seien 40 Proben, fünf Festzüge, zwölf kirchliche Auftritte, 19 Konzertveranstaltungen, Ständchen und andere musikalische Auftritte gewesen.

Anschließend zählte der Vorsitzende die Höhepunkte des MV Hohenroth in 2019 auf. Er nannte unter anderem das Traditionskonzert am Dreikönigstag am Kreuzberg den Tag des Bieres in Roth oder den Kiliani-Festzug in Würzburg. Schließlich erwähnte Straub das ausverkaufte Jahreskonzert in Sporthalle von Hohenroth. Doch ganz besonders erfolgreich sei die Feier 40 Jahre Musikverein Hohenroth und 145 Jahre Blasmusik in Hohenroth im Zuge des Kreismusikfestes im Mai 2019 gewesen, lobte der Vorsitzende seine Mitmusiker. Festkommers, das dreitägige Fest mit Gottesdienst, Kirchenparade und Festzug mit über 1000 Musikern könne man getrost als Höhepunkt des Musikjahres bezeichnen, so Straub. "Herzlichen Dank an alle."

### Musikverein hat 472 Mitglieder

Der aktuelle Mitgliederstand des Musikvereins Hohenroth beträgt 472, davon sind 99 aktive Musiker, führte Straub weiter aus. Im Musikheim wurden drei Akustiktafeln an der Wand und LED-Leuchten an der Decke eingebaut, sagte Straub zu den baulichen Verbesserungen. In einem Rückblick auf die Termine 2020 begann er mit dem traditionellen Kreuzbergkonzert am 6. Januar, danach folgte der Faschingstanz, der Fa-

schingsumzug und dann kam die letzte Probe am 6. März 2020. Dann kam Corona. Dem Aufruf des Nordbayerischen Musikbundes, Musik aus dem Fenster an Sonntagen um 18 Uhr zu spielen, sind die Hohenröther gerne gefolgt und haben lange durchgehalten. "Es hat Spaß gemacht", sagte Straub. Ab Juni durften dann wieder Proben durchgeführt werden. Sie wurden in den Bauhof und in die Sporthalle verlegt.

Mit Freude und Stolz teilte der Vorsitzende mit, dass Wilfried Fleckenstein bei der Kreisversammlung des NBMB zum Delegierten für den Rhön-Grabfeld-Kreis gewählt wurde. Der Dank des Vorsitzenden ging abschließend an seine Vorstandskollegen, Jugend- und Elternvertreter und an die Gemeinde Hohenroth für die finanzielle Unterstützung. Wobei Straub erwähnte, dass man bitte bei der Nutzungsgestaltung des alten Feuerwehrhauses an die Musiker denken möge. Schließlich dankte der Vorsitzende seinen Musikern. "Es macht riesig Spaß mit Euch, auch wenn es die momentane Situation etwas schwierig macht."

### **Die Freude an der Musik nicht verloren**

Kassier Tim Bömmel berichtete über die gute Kassenlage. Ute Fischer und Freddy Bambach prüften die Kasse. Sie wurde ordnungsgemäß geführt, es gab keine Beanstandungen. Daraufhin erfolgte die Entlastung. Es folgte der Bericht des Dirigenten Michael Baumgart, der für das große Orchester und die Jugend zuständig ist. Er dankte seinen Musikern für die gute Zusammenarbeit. Dass sie in diesem Jahr durch Corona nicht ganz die Freude an der Musik verloren hätten, konnte man an den kleinen sonntäglichen Corona-Konzerten sehen, sagte Baumgart. Sie seien am Ball geblieben und versuchten, wenigstens so für das Publikum da zu sein.

Die Ausbildung der Jugend sei ein wichtiger Punkt im Verein. So könne der eigene Nachwuchs herangezogen werden. Sie beginne mit der Früherziehung und den Bongokursen unter seiner Leitung. Die Blockflötenkreise folgten danach bei Maria Dees und Tanja Schmitt. Es besteht immer die Möglichkeit für erwachsene Anfänger einzusteigen, betonte Baumgart.

### **Auch die Jugendlichen hatten einige Auftritte**

In der nächsten Stufe wird in der Schule die Bläserklasse angeboten. Hier wird schon gemeinschaftliches Spiel mit Orchesterinstrumenten geübt. So entsteht dann das Jugendorchester. Im vergangenen Jahr hatten die Jugendlichen auch einige Auftritte. Baumgart sagte Dank an die Jugendbetreuer, die hier beachtliche Arbeit leisteten würden.

In seinem Grußwort dankte Bürgermeister Georg Straub den Musikern und der Vorstandschaft für die gute Arbeit. Der Musikverein sei ein Aushängeschild der Gemeinde Hohenroth. Daher werde jede mögliche Unterstützung des Vereins garantiert. "Wir denken an Euch bei der Umnutzung des alten Feuerwehrhauses", sagte der Bürgermeister zu den Musikern.

Brigitte Chellouche

---

### **Unsere vorläufigen musikalischen Termine für 2021:**

- |                   |                  |   |
|-------------------|------------------|---|
| <b>28.03.2021</b> | <b>15:00 Uhr</b> | <i>Kaffeekonzert der Jugend in der Sporthalle</i> |
| <b>24.04.2021</b> | <b>19:30 Uhr</b> | <i>Jahreshauptversammlung</i>                     |
| <b>13.06.2021</b> | <b>15:30 Uhr</b> | <i>Kurparkkonzert in Neuhaus</i>                  |
| <b>17.07.2021</b> | <b>18:00 Uhr</b> | <i>Terrassenfest</i>                              |
| <b>27.11.2021</b> | <b>19:30 Uhr</b> | <i>Jahreskonzert in der Sporthalle</i>            |





## **Der Preisschafkopf am 30.12.2020 entfällt!**

### **Festausschussplanung 2021**

Der RHV kann das Seefest in dem Umfang wie wir es alle kennen und schätzen aus eigener Kraft nicht mehr stemmen.

Wir sind daher auf die Mithilfe engagierter Bürger angewiesen.

In erster Linie geht es um organisatorische und leitende Belange zur Ausrichtung des Seefestes.

Welche Aufgaben der Ausschuss übernimmt und wann welche Tätigkeiten anfallen werden wir in einer Informationsveranstaltung am

**30.12.2020, um 18:00 im Seeheim**

vorstellen.

### **Vermietung Seeheim**

Sie planen eine Geburtstagsfeier, Jubilärfest, Firmenfest oder Vereinsfest und suchen noch das passende Ambiente?

Das Seeheim bietet Platz für ca. 60 Personen (+ 20 Personen im Nebenraum) Neben einer vollausgestatteten Küche inklusive einer Geschirrspülmaschine stehen Ihnen eine Theke und ein Kühlraum zur Verfügung.

Miete für Nichtmitglieder	125,00 EUR
Miete für Mitglieder <sup>1</sup>	85,00 EUR
Strom pro kWh	0,50 EUR
Miete inkl. Wasser und Heizung	
Miete für Nebenraum auf Anfrage	

Den Terminkalender finden Sie unter  
[www.rhv-hohenroth.de](http://www.rhv-hohenroth.de)

<sup>1</sup> Die Miete für Mitglieder gilt für das Mitglied und den Ehepartner nach einjähriger Mitgliedschaft

# Rad- und Heimatverein „Höhenlust“ 1922 Hohenroth



**Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger**  
**♥-lich zu unseren Veranstaltungen ein:**



**Faschingssonntag den 14. Februar 2021**  
**findet ab 18.00 Uhr unser geselliger**  
***Faschingsabend im Seeheim statt.***

**Alle Vereinsmitglieder sind am 20. Februar 2021 ab 19.30**  
**Uhr zur *Jahreshauptversammlung* eingeladen.**

## **„RÄUCHERFISCH-TO-GO“**

**gibt es am 20. März 2021**

*Vorbestellungen nehmen wir ab dem 20. Februar 2021 entgegen.*  
*Was es alles gibt und wo man Vorbestellen kann werden wir noch über*  
*Aushang und unserer Seite [www.rhv-hohenroth.de](http://www.rhv-hohenroth.de) bekannt geben.*

Alle Termine finden Sie auch unter  
**WWW.RHV-HOHENROTH.DE**

**Aufgrund der Corona-Pandemie können einzelne Veranstaltungen**  
**kurzfristig ausfallen.**

**Wir bitten um Ihr Verständnis**

**FSV HOHENROTH**  
1957 e. V.



An dieser Stelle wollen wir uns **bei allen bedanken**, die in diesem außergewöhnlichen Jahr versucht haben das Sportangebot des FSV aufrecht zu halten und allen Mitgliedern für ihre Disziplin bei der Einhaltung der Hygieneregeln.

Die Jahreshauptversammlung musste erneut abgesagt werden und wird voraussichtlich gemeinsam mit der Versammlung für 2020 im März 2021 stattfinden.

Informationen wie es im Sportbetrieb und mit Veranstaltungen weiter geht erscheinen auf der Homepage, als Aushang am Sportheim/der Halle und in der Tagespresse.

Wir wünschen Ihnen - trotz all dem - eine **frohe und besinnliche Weihnachtszeit** sowie einen **guten Rutsch ins neue Jahr**.

Bleibt gesund!

Euere Vorstandschaft mit Vereinsausschuss

[www.fsvhohenroth.de](http://www.fsvhohenroth.de)



Aufgrund der Coronavirus-Pandemie haben wir die schwierige Entscheidung getroffen, die Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen im Dezember abzusagen.

Die Einschränkung sozialer Kontakte ist derzeit wichtig. Daher bitten wir um Euer Verständnis für unsere Entscheidung.

Mit Schützengruß

Die Vorstandschaft

Schützenverein „Hubertus“ Hohenroth e.V.

## ***Erscheinungstermine***

Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich am Anfang der Monate

**März, Juni, September und Dezember**

Es wird kostenlos in Hohenroth und den Ortsteilen verteilt und ist veröffentlicht unter [www.hohenroth.de](http://www.hohenroth.de)

Herausgeber: **Gemeinde Hohenroth**

Redaktion: **Erwin Kruczek, Jutta Straub, Natalia Floth**

Druckerei: **kraus print u. media, Wülfershausen**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

**1. Februar 2021**

**Redaktionsanschrift:**

Erwin Kruczek, Ebersbacher Str. 11, Windshausen, Tel. 97249

Jutta Straub, Eckenstr. 1, Hohenroth, Tel. 97423

Mail-Adresse: [ortsschelle@web.de](mailto:ortsschelle@web.de)





Telefon: 09771/631526  
Mail: UweBarthelmes@t-online.de

## Steuerkanzlei Barthelmes

Steuerberater/Diplom-Finanzwirt (FH) Uwe Barthelmes  
Rosengarten 3,  
97618 Hohenroth/Leutershausen

Steuererklärungen/Beratung für:

- Klein- und Kleinstgewerbe
- Photovoltaik
- Arbeitnehmer und Rentner
- freie Berufe



- neutrale Beratung und Produktauswahl
- Fair, transparent und verständlich
- Maßgeschneidert für Ihre Bedürfnisse
- Persönliche und langjährige Betreuung

**KFZ - Versicherung**

vergleichen und wechseln....

**Stichtag 30.11.**

# Setzen Sie auf Kompetenz



**Beste  
Beratung  
Nutzen**

**Klaus Freund** Bankfachwirt  
Neutraler Finanzberater und Versicherungsmakler

### **Büro Hohenroth**

Lange Eller 9, 97618 Hohenroth / OT Windshausen  
Tel.: 0 97 71 - 63 14 62 Fax: - 63 14 68

### **Büro Bad Neustadt an der Saale**

Siemensstr. 12 (Bahnhofsgebäude), 97616 Bad Neustadt an der Saale  
Tel.: 0 97 71 - 6 87 21 66 Fax: - 6 87 21 67

E-Mail: klaus.freund@bbn-finanz.de  
Web: bbn-finanz.de



### Picker-Seite der Gemeinde Hohenroth



Hier können Kleinanzeigen veröffentlicht werden. Schicken Sie Ihren Anzeigewunsch per Mail an:

**[ortsschelle@web.de](mailto:ortsschelle@web.de)**

oder schriftlich an:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Str. 11, 97618 Windshausen

Jutta Straub, Eckenstr. 1, 97618 Hohenroth

Natalia Floth, 97618 Leutershausen

immer rechtzeitig zum **Redaktionsschluss:**

**01. Feb., 01. Mai, 01. Aug., 01. Nov.**

Vergessen Sie nicht Kontaktdaten anzugeben, z.B. TelNr., FaxNr., HandyNr., Mailadresse oder Anschrift. Die von Ihnen mitgeteilten Kontaktdaten werden dann mit Ihrer Kleinanzeige veröffentlicht.

**Eine Kleinanzeige kostet einmalig je Ausgabe 5,00 €**

Bitte überweisen Sie den Betrag auf ein Konto der Gemeinde Hohenroth

Sparkasse Bad Neustadt IBAN DE37 7935 3090 0000 0303 87 oder

VR-Bank Rhön-Grabfeld IBAN DE51 7906 9165 0006 4100 22

Suche Wald zum Kauf  
in Hohenroth  
Tel. 0172/9467220

Die Gemeinde Hohenroth ist am  
**Ankauf von Acker- oder Grünland**  
interessiert. Alle Anfragen werden  
vertraulich behandelt.  
**Bei Interesse:** Tel. 09771 2044  
Mobil: 0176 300 901 50  
Mail: buergermeister@hohenroth.de

### Alle Vereinsvorstände in unserer Gemeinde

mit den Ortsteilen

Hohenroth, Leutershausen und Windshausen



bedanken sich auf diesem Wege bei ihren  
Mitgliedern, Freunden und Gönnern  
für die erbrachte Unterstützung und gute  
Zusammenarbeit im Jahr 2020!

Wir wünschen allen Mitgliedern und Bürgern  
der Gemeinde ein gesegnetes,  
gesundes und erfolgreiches  
"Neues Jahr"





**Malteser Menüservice - Gesunde, von Profiköchen zubereitete Gerichte in den eigenen vier Wänden genießen, das bietet Ihnen der Malteser Menüservice.**

Wir bringen Ihnen frische, abwechslungsreiche Mahlzeiten und nehmen Ihnen damit Arbeiten wie Einkäufe erledigen, Essenzubereitung und Spülen ab. So steht mühelos ein leckeres Essen auf dem Tisch von vertrauensvollen und kompetenten Maltesern gebracht. Vielseitigkeit, Ausgewogenheit und guter Geschmack bestimmen das Speisenangebot des Malteser Menüservice. Und das in bester Qualität, denn alle Gerichte werden aus frischen Zutaten und nach den neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen zubereitet. Zahlreiche Menüs stehen zur Auswahl – von der Hausmannskost über Eintöpfe bis hin zu vegetarischen Gerichten und köstlichen Spezialitäten. Sie können entscheiden, wie Sie die Menüs von unseren freundlichen Mitarbeitern geliefert bekommen möchten: heiß und verzehrfertig oder tiefkühlfrisch auf Vorrat, damit Sie sie nach Bedarf selbst zubereiten können.

**Wir beraten Sie gerne und liefern Ihnen ein Probemenü nach Hause.**

Nähere Informationen erhalten Sie bei Malteser Hilfsdienst gGmbH  
Lohweg 2 - 97638 Mellrichstadt - Tel. 0 97 76 / 81 11-18



**Freiwillige Feuerwehr  
Hohenroth e. V.**



**CHRISTBAUMVERKAUF**

Am Feuerwehrhaus in Hohenroth  
(Hinterm Dorf 7, 97618 Hohenroth)

**Samstag, 12.12.2020**

**10:00 bis 15:00 Uhr**



**Nordmantannen aus dem  
Sauerland**



(Es wird auf die gängigen Hygiene- und Abstandsregeln, sowie auf die Maskenpflicht hingewiesen.)



## Entsorgungstermine

### **Problemmüllsammlung:**

25.01.2021 von 16.30 – 17.00 Uhr Bauhof Hohenroth

### **Restmüllabfuhr / Biotonne / Gelber Sack:**

Am 01.12., 15.12., 29.12.2020, 12.01., 26.01., 09.02. und 23.02.2021  
Ausgabestelle für Gelbe Säcke: Tegut Hohenroth, VG NES

### **Papiersammlung – Papiertonne:**

Für alle Ortssteile am 15.12.2020, 12.01. und 09.02.2021

### **Sperrmüll:**

Entsorgung nach **Terminvereinbarung**

Anmeldung unter Tel. 09771/688482-0, **Mo-Fr 8.00 – 12.30 Uhr**  
oder per Mail an: [abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de](mailto:abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de)

### **Kühlschränke und Gefriertruhen:**

Kostenlose Abholung nach Terminvereinbarung Tel. 09761/6729  
**Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr** oder kostenlose Abgabe an den  
Wertstoffhöfen im Landkreis (z.B. Brendlorenzen, Am Aspen 1)

### **Bauschutt:**

Mineralischer Bauschutt und Erdaushub – Deponie des Zweckverbandes  
(bei Fa. Steinbach, Salz) Tel. 68877-245, bei Rückfragen zur Bauschuttentsorgung hilft ihnen die Verwaltungsgemeinschaft unter Tel. 6160-20 gerne weiter

### **Wertstoffzentrum**, Am Aspen 1, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale

Tel. 09771/63690-0, Abgabezeiten: Di – Fr 13.00 – 17.00 Uhr  
Di, Mi und Fr 10.00 – 12.00 Uhr  
Samstag sh. Wertstoff- und Abfallkalender Rhön-Grabfeld

### **Kundenberatung:**

Tel. 09771/63690-13 und [www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de](http://www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de)

## Blutspendetermine

sh. örtliche Presse oder im Internet unter [www.spende-blut.com](http://www.spende-blut.com) oder  
gebührenfreie Hotline 0800/1194911



# Bauhofgemeinschaft

## BauGe Brend - Saale

### Öffnungszeiten:

**Montag bis Donnerstag**

07:00 Uhr - 12:00 Uhr

und von

12:45 Uhr - 16:15 Uhr

**Freitag**

07:00 Uhr - 12:00 Uhr



### Kontakt:

Bauhofgemeinschaft

BauGe Brend-Saale

Zum Zimmermannsplatz 3

97618 Hohenroth

Telefon: 09771 / 994109

E-Mail: mail@bauge-brend-saale.de

### Bauhofleiter:

Thorsten Griebel

E-Mail: thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de

Mobil: 0176 / 30090130

### Rufbereitschaft Wasserversorgung

Telefon: 09771 / 6354750

(Außerhalb d. Bürozeiten Bauhofgemeinschaft)

### Die Bauhofgemeinschaft ist unter anderem zuständig für

- Spiel- und Bolzplätze
- Straßen-, Geh- u. Radwege Plätze
- Straßenbeleuchtung
- Bauwasser- / Bauanschlüsse
- Öffentliche Gebäude
- Naturschutz- u. Landschaftspflege
- Abfallbeseitigung
- Sportanlagen
- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Wirtschaftswege
- Gemeindewald
- Wasserläufe
- Grünanlagen
- Friedhöfe
- Schulen
- Kindergärten
- Winterdienst



## Reservierungen, Vermietungen und Entgelte

die Gemeinde Hohenroth stellt für ihre Bürger verschiedene Räumlichkeiten und Mehrweggeschirr zur Nutzung für private Feiern und zu sonstigen Anlässen gegen Entgelt zur Verfügung.

### Räumlichkeiten:

**Bürgerhaus Hohenroth** 120,00 € / Tag  
70,00 € / ½Tag

### Leutershausen Alte Schule (incl. Küchennutzung)

Schulsaal pro Tag 70,00 €  
kl. Nutzung (Tröster) 50,00 €  
Nutzung durch Auswärtige 110,00 €

### Windshausen Gemeinschaftshaus

Gemeinschaftsraum pro Tag 120,00 €  
kl. Nutzung (Tröster) 70,00 €  
Nutzung durch Auswärtige 200,00 €  
Nutzung der Küche 25,00 €

### Mehrweggeschirr:

Leihgebühr bis zu 100 Teile 20,00 € pauschal  
Leihgebühr ab 100 Teile 30,00 € pauschal

(Für fehlende oder beschädigte Teile wird eine Pauschale von 2,50 € / Teil zusätzlich berechnet)

### Kontakt / Reservierung:



**Bgm. Georg Straub**, Tel.: 2044  
oder 0176 30090150

**Bgm. Georg Straub**, Tel.: 2044  
oder 0176 30090150

**Helga Kissner**, Tel.: 7463

**Julian Kaiser**, Hauptstr. 7  
Hohenroth, Tel.: 685777



**Gemeinde Hohenroth**  
**Wer, Wann, Wo?**



## **Amtsstunden des Bürgermeisters**

jeweils Montags von 17.00 - 18.30 Uhr im Rathaus Hohenroth  
oder nach telef. Terminvereinbarung

**Bürgermeister**                      Tel.: 2044, mobil: 0176 300 901 50, Fax: 5467  
Mail: [buergermeister@hohenroth.de](mailto:buergermeister@hohenroth.de)

**Quartiersmanagerin**                Tel.: 68227  
Mail: [quartiersmanagement@hohenroth.de](mailto:quartiersmanagement@hohenroth.de)

**Haus für Kinder**                      **Hohenroth:**    2879                      Fax: 630390  
**Windshausen:** 8431                      Fax: 6305388  
Mail: [haus-fuer-kinder@hohenroth.de](mailto:haus-fuer-kinder@hohenroth.de)

**Edmund-Grom-Volksschule**        Tel. 635810                      Fax: 6358129  
Mail: [buero@vs-hohenroth.de](mailto:buero@vs-hohenroth.de)

**Irena-Sendler-Schule**                      Tel.: 636010                      Fax: 63601207  
Mail: [info@sfz-hohenroth.de](mailto:info@sfz-hohenroth.de)

Winter 2020/2021



**Natürlich  
Abwehrkräfte  
stärken.**

Naturheilpraxis Reinhold Wütscher Heilpraktiker  
Raiffeisenstraße 1 | 97618 Hohenroth | Telefon 09771.62 72 82



vr-bank-rg.de

**Wir wünschen  
alles Gute fürs neue  
Jahr. Und kümmern  
uns auch darum.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr. Wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsame Arbeit für ein erfolgreiches Jahr 2021.

**Volksbank Raiffeisenbank  
Rhön-Grabfeld eG**

